

# atlatos

KUNDEN MAGAZIN

## HINTERGRUND

Fürsorgepflichten  
des Arbeitgebers

=====

## TREND

Reisekostenabrechnung 2.0

=====

## DATENSCHUTZ

Die Daten der Reisenden:  
Schutzengel erwünscht





**VDR**

# Der GeschäftsreiseVerband in Deutschland

**Netzwerk**

**Einkaufs-  
vorteile**

**Weiter-  
bildung**

**Interessen-  
vertretung**

**Wissens-  
datenbank**

**Machen Sie mit uns Ihren Schritt in die Zukunft!**

Informieren Sie sich über Weiterbildungsangebote oder Mitgliedschaft unter  
[www.vdr-service.de/vorteile](http://www.vdr-service.de/vorteile)

Liebe Leserinnen und Leser,

auch in diesem Jahr haben wir mit viel Herzblut unser atlas Business Travel Magazin erstellt. Motiviert durch das positive Feedback in Bezug auf unsere erste Ausgabe, haben wir mit zusätzlichen Hintergrundberichten und Wissenswerten zum Thema Geschäftsreisen unsere Zeitschrift erweitert.

Die Aufgaben der Travel Manager/-innen oder auch Mobility Manager sowie unserer Reisebüro-Partner sind so vielfältig, wie man es auf den ersten Blick nicht vermuten würde. Ungewöhnlich, dass vor diesem Hintergrund, manche Unternehmen mit höherem Reiseaufkommen auch ohne Travel Management auskommen.



Wobei dieser Ansatz nach dem Prinzip „Open booking“ aufgrund der Fürsorgepflichten des Arbeitgebers, den Anforderungen im Datenschutz und der Prozessorientierung der Unternehmen zunehmend an Bedeutung verliert.

Über die Trends im Travel Management, visionäre Mobilitätskonzepte und über effiziente Prozesse in der Reiseorganisation informieren wir Sie in dieser Zeitschrift – ohne dabei unsere neuen Funktionen des Atlas Profi Travellers zu vergessen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre des atlas Business Travel Magazins!

Ihre Esther Stehning

20 Jahre  
Corporate Rates Club  
1998 - 2018



Jeanette Dietl / stock.adobe.com

## Aufwendige Hotelabrechnung war gestern, die zentrale Abrechnung ist heute. Unsere Leidenschaft ist Ihr Vorteil!

**Wir bieten Ihrem Unternehmen ein hohes Potential an  
Kosteneinsparungen. Nutzen Sie diese Savings!**

- Jede Abrechnung kostet eine Firma durchschnittlich ca. 53 Euro – von der Buchung über die Bezahlung, die Erstellung der Abrechnung, das Anfügen der Belege bis hin zur Auszahlung und Archivierung.\*
- Von der Buchung über die Rechnungskontrolle bis zur Abrechnung sind wir Ihr kompetenter Partner.
- Über den AirPlus Company Account können Hotelübernachtungen ohne Extra-Firmenkreditkarte gebucht und abgerechnet werden.
- Die Abrechnung erhalten Sie gesammelt inklusive aller Zusatzdaten, wie z. B. Personalnummer, Kostenstelle, Projektnummer etc.
- Profitieren auch Sie von diesen erheblichen Zeit- und Kosteneinsparungen.
- Bereits über 1.000 zufriedene Kunden schätzen unseren Service.

Weitere Informationen finden Sie auf **[www.crc.ag](http://www.crc.ag)**

\*Quelle: Umfrage von GBTA Foundation und HRS



**Corporate Rates Club**

Die Hotelbuchungsplattform für den kostenbewussten Geschäftsreisenden



# INHALTSVERZEICHNIS

|                                                      |           |
|------------------------------------------------------|-----------|
| <b>Fürsorgepflichten des Arbeitgebers</b>            | <b>6</b>  |
| <b>Inhalte des Notfallplans</b>                      | <b>8</b>  |
| <b>Travel Risk Management</b>                        | <b>10</b> |
| <b>Reisekostenabrechnung 2.0</b>                     | <b>12</b> |
| <b>Erfahrungsbericht der Barmenia Versicherungen</b> | <b>14</b> |
| <b>Datenschutz &amp; Datensicherheit</b>             | <b>17</b> |
| <b>Interview zum Thema Datenschutz</b>               | <b>18</b> |
| <b>Profildaten einfach synchronisieren</b>           | <b>20</b> |
| <b>Neue Funktionen für Firmenkunden</b>              | <b>22</b> |
| <b>Versteckte Kosten – aufgepasst</b>                | <b>25</b> |
| <b>Mit der Atlatos-App Flüge buchen</b>              | <b>26</b> |
| <b>Neue Funktionen für Reisebüros</b>                | <b>27</b> |
| <b>Reiseknigge - Vereinigten Arabischen Emirate</b>  | <b>28</b> |
| <b>Digitalisierung in der Geschäftsreisewelt</b>     | <b>30</b> |
| <b>AirPlus: Ein Blick in die Zukunft</b>             | <b>32</b> |
| <b>Tipps für die außergewöhnliche Location</b>       | <b>34</b> |
| <b>Schulungstermine 2018</b>                         | <b>36</b> |
| <b>Fly &amp; Help</b>                                | <b>38</b> |
| <b>Stellenanzeigen</b>                               | <b>40</b> |
| <b>Impressum</b>                                     | <b>42</b> |

# Fürsorgepflichten des Arbeitgebers

## Incident Report

Unit No.

Town/City/Su

Country

### DEPLOYMENT

- 1 Communicate purpose, vision and values to employee
- 2 Communicate purpose, vision and values to customer and other employees

Geschäftsreisen sind aus dem Geschäftsalltag nicht wegzudenken. Glücklicherweise stören in der Regel nur Verspätungen der Bahn und der Airlines oder auch ein Stau den Reiseablauf. Doch was passiert bei Unfällen oder Krankheit während der Geschäftsreise? Welche Risiken tragen Arbeitgeber und wie können Reisende im Vorfeld ausreichend geschützt werden?

Die Fürsorgepflichten des Arbeitgebers sind nicht ausdrücklich geregelt. Doch das BGB verpflichtet nach §618 Arbeitgeber dazu, „Dienstleistungen, die unter seiner Anordnung oder seiner Leitung vorzunehmen sind, so zu regeln, dass der Verpflichtete gegen Gefahr für Leben und Gesundheit soweit geschützt ist, als die Natur der Dienstleistung es gestattet“. Allgemeine

schuldrechtliche Bestimmungen sind zudem in §241 des BGB definiert und verpflichtet Arbeitgeber, sich so zu verhalten, dass Leben, Gesundheit, Eigentum und sonstige Rechte des Arbeitnehmers nicht verletzt werden. Das BGB §617 regelt zudem noch die Verpflichtung zur erforderlichen Verpflegung und ärztlichen Behandlung eines Erwerbstätigen durch den Arbeitgeber, sofern nicht eine Versicherung oder eine Einrichtung der öffentlichen Krankenpflege Vorsorge getroffen ist. Im Zusammenhang mit der beruflichen Tätigkeit oder dem Arbeitsweg werden weitere Maßnahmen des Arbeitgebers zur Verhütung von Unfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Unfallgefahren im SGB §8,15,17, und 21 vorgegeben.



# Injury Form

Street No. Street

Suburb State P

rs, supplier/partners

Konkreter werden im ArbSchG Maßnahmen zum Schutz der Sicherheit der Mitarbeiter auf Geschäftsreisen definiert. Im ArbMedVV wird der Arbeitgeber verpflichtet bei Mitarbeitern mit Reisen in Tropen, Subtropen sowie bei Auslandsaufenthalten mit besonderen klimatischen Belastungen und Infektionsgefährdungen, medizinische Pflichtuntersuchungen zu veranlassen.

Bei Auslandsreisen besteht eine erhöhte Fürsorgepflicht/Gefährdungshaft, die bei Verletzung zu Schadensersatzansprüchen oder Leistungsverweigerungsrechten führen kann. Bei der Gefährdungshaftung ist insbesondere zu beachten, dass der Arbeitgeber, im Falle einer Erkrankung seiner Mitarbeiter bei Beschäftigung im Ausland, für die Kosten bzw. Mehrkosten für die ärztliche Behandlung, Medikamente und Rücktransport aufkommen muss. Die gesetzliche Krankenversicherung des Mitarbeiters greift nur bei Ländern, mit denen ein Sozialversicherungsabkommen besteht, und nur in der Höhe der Kosten, die bei der Erkrankung im Inland entstanden wären. Der Arbeitgeber ist ebenso verpflichtet auf einer Dienstreise den westlichen Standard bei der medizinischen Versorgung zu gewährleisten. Auch für eingebrachte Vermögensgegenständen, wie bei Gepäckverlust oder bei einem Unfall mit einem Privat-PKW auf Dienstfahrten, haftet der Arbeitgeber vollständig oder anteilig.

Bedenklich ist, dass in Deutschland viele Unternehmen die Haftungsrisiken rund um die Geschäftsreisen der Mitarbeiter nicht kennen und diese nicht ausreichend abgesichert haben. Oft wird sich auf das Prinzip „Hoffnung“ verlassen. Zuständigkeiten sind häufig nicht geklärt, Notfallpläne existieren nicht und eine proaktive Prävention wird nicht angestrebt.

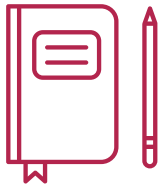
Die Risikopotenziale bestehen bei Erkrankung oder Unfall des Mitarbeiters, bei Einreiseproblemen oder Streik, durch Kriminalität wie Diebstahl oder Missbrauch, Naturkatastrophen, Festnahmen, Entführungen oder Todesfällen. Wird eine Reiseversicherungsleistung von Unternehmen in Anspruch genommen, ist jeder dritte Haftungsfall ein Krankheitsfall während der Geschäftsreise. Anschließend folgen Unfälle oder Gepäckverlust bzw. Diebstahl. Weniger als 10 % sind Betrugsfälle, etwa 5 % sind Naturkatastrophen und 1–2 % Unruhen oder Terroranschläge.

Wird ein Notfallplan für Geschäftsreisen ausgearbeitet, stellen sich Fragen nach den derzeitigen Schutzmaßnahmen und den daraus resultierenden Verbesserungsmöglichkeiten. Im Fokus steht auch, ob im Prozess der Reiseplanung die Reisenden über Impfbestimmungen und Reisehinweise sowie Reisewarnungen des Auswärtigen Amtes ausreichend informiert werden. Auch der Schutz vor Gefahren während der Reise ist von großer Bedeutung. Wichtig ist auch die Kenntnis über den bestehenden Versicherungsschutz und ob alle Risiken ausreichend abgesichert sind. Eine 24h Notfall-Rufnummer und ein umfassendes Krisenmanagement sind wichtige Bausteine in jedem Notfallplan. Diese können ggf. über einen externen Anbieter, wie z. B. einer Assistance über eine Reiseversicherung oder Anbieter wie SOS International abgebildet werden.

Eine hohe Transparenz der Geschäftsreisen, Reiseziele, Auslandstage und Verkehrsmittel gibt Aufschluss über Gebiete mit erhöhtem Gesundheits-, Kriminalitäts-, Entführungs- oder Terrorrisiko. Neben dem Abschluss von Versicherung, Assistance-Leistungen und der Ausarbeitung eines Sicherheitskonzeptes ist die Unterstützung vom Management und die Kommunikation im Unternehmen von großer Bedeutung. Die Online Booking Engine wie der Atlatos Profi Traveler kann die verantwortlichen Mitarbeiter im Unternehmen entlasten, da Reisehinweise und -warnungen im Buchungsprozess angezeigt werden und vom Reisenden vor Buchungen gelesen und bestätigt werden müssen. Informationstools wie A3M, TIP Company, International SOS, ASI, Control Risk oder auch AHK ermöglichen eine umfassende Information zum Reiseziel. Die Gefahren der Reiseziele sollten kontinuierlich neu bewertet werden und evtl. sollten auch Beratungen durch Experten, Polizei und BKA eingeholt werden.

Die interne Aufklärung und Sensibilisierung der Mitarbeiter mit Vorstellung von präventiven Sicherheitsmaßnahmen erhöht die Sicherheit auf Geschäftsreisen maßgeblich.

Eine kompetente Fürsorge des Arbeitgebers hat positive Auswirkungen auf die Zufriedenheit der Mitarbeiter und das Image des Unternehmens in der Außendarstellung sowie der Wahrung der Corporate Social Responsibility.



# Inhalte des Notfallplans

## Ablauf im Krisenfall

- Sach- oder Körperschäden
- Eigen- oder Fremdverschulden

## Art der Hilfe

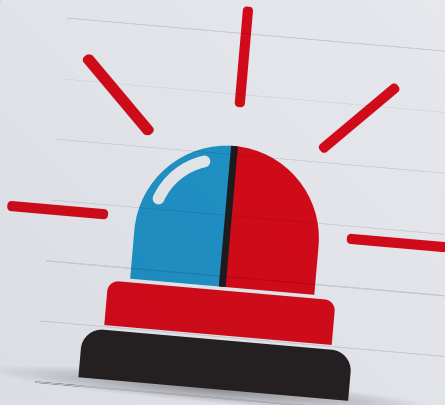
- Medizinische Hilfe
- Organisatorischer Support
- Psychologische Betreuung
- Abbruch oder Fortführung der Reise
- Sprachliche Unterstützung
- Information von Behörden, Versicherungen

## Umsetzung der Hilfe

- Wer hilft wann und wie?

## Hilfeszenarien

- Regelung der medizinischen Versorgung (Gesundheitsvorsorge, Krankenhaus- und medizinische Qualitätskontrolle, Empfehlungen von Ärzten und unterstützenden Organisationen, Krankenhaus-Kostenübernahmegarantien, Rückführung, Luftrettung)
- Bargeldversorgung
- Vorgehensweise bei Dokumentenverlust, beglaubigte Dokumentenkopien
- Frühzeitige Information in Bezug auf Naturereignisse, Terroranschläge oder Großunfälle
- Kontaktdaten des Reisenden und des Notfallkontaktes
- Evakuierungen
- Hilfe bei Pannen
- Psychologische Betreuung nach schwerwiegenden Unfällen, Diebstählen, Entführungen oder Missbrauchsfällen
- Prüfung der finanziellen Deckung/Regulierungen
- Meldeweg bei dem Versicherer und der Berufsgenossenschaft
- Rechtliche Prüfung in Bezug auf Regressforderungen und -pflichten und Kontakt der Rechtsschutzversicherung und Firmenanwalt
- Vertrauensperson im Unternehmen definieren und bei Bedarf Notfallvollmachten für Reisen hinterlegen





# Aktualisierung der Hotelbuchungsdaten

Immer wieder kann es zu kurzfristigen Änderungen der Hotelbuchungen kommen. Die Buchungsdaten im Atlatos Profi Traveller sind dadurch bei Stornierungen, Verkürzungen oder Verlängerungen über den Hotelprovider oft nicht aktuell. Mit dem Corporate Rates Club (CRC) bieten wir erstmals an, dass Anpassungen der Buchungen, welche direkt beim CRC durchgeführt wurden, im Atlatos Profi Traveller abgebildet werden können.

Die Buchungen werden dazu ab sofort auf Änderungen überprüft und angeglichen. In Zukunft ist das Reporting für Buchungen über den CRC immer tagesaktuell. Dies spart erheblich Zeit und Kosten, da aufwendige Vergleiche der Buchungsdaten mit den Abrechnungsdaten der Kreditkartenanbieter entfallen.

## Über den Corporate Rates Club

Der Corporate Rates Club (CRC) ist ein online Hotelbuchungsportal ausschließlich für Geschäftsreisende, das hierbei auf Kundennähe und Serviceorientierung setzt. Die Zentralisierung der Hotelbuchungen über einen Kanal gewinnt stets an Wichtigkeit in den Unternehmen – dazu gehört auch die zentrale Abrechnung von Hotelbuchungen. Der CRC führte bereits vor circa zehn Jahren als erstes Hotelbuchungsportal die Abrechnung über den Company Account von AirPlus ein. Heute ist er in diesem Bereich der marktführende Anbieter. Seine Kunden profitieren dabei von enormen Prozessoptimierungen

und daraus resultierenden Kosteneinsparungen. Dieser Service ist auch in Online Booking Engines wie Atlatos integrierbar.

Der CRC bietet im Hotelbereich das Rundum-sorglos-Paket für seine Kunden: vom Hotteleinkauf über die Buchung bis hin zur zentralen Abrechnung. Zusätzlich bietet der CRC neben dem Einzelbuchungsgeschäft eine Lösung für Veranstaltungsbuchungen.

**Für weitere Informationen, Referenzstories oder Kontaktdaten gehen Sie bitte auf [www.crc.ag](http://www.crc.ag).**





# Travel Risk Management

## Vor Gefahren während Reisen kompetent warnen

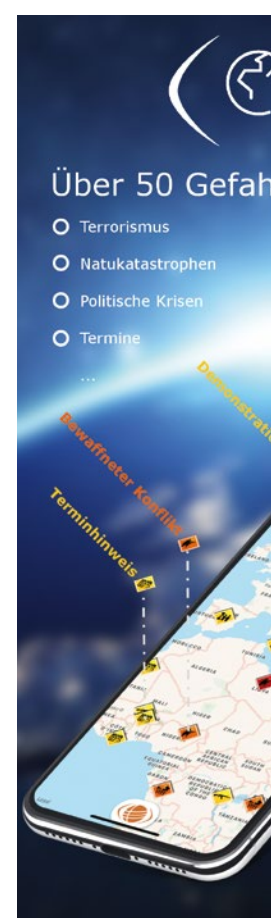
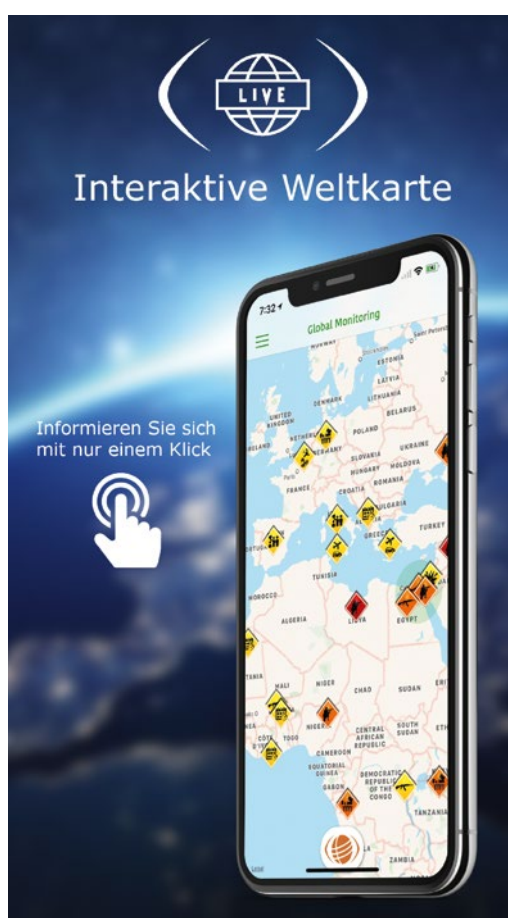
Um Reisende vor und während der Geschäftsreise besser zu schützen und gleichzeitig den Fürsorgepflichten als Arbeitgeber gerecht zu werden, empfiehlt sich eine Zusammenarbeit mit einem Anbieter eines Travel Risk Management Systems wie A3M. Die Anzahl der Krisen und Gefahrenpotenziale steigen weltweit.

Mit einem Travel Risk Management können die Reisenden der Unternehmen gezielt vor aktuellen Krisen gewarnt werden. Sowohl in deutscher wie englischer Sprache werden Hinweise zu aktuellen Gefahren per SMS oder per innovativer App an die Reisenden gesendet.

Travel Manager können alle Reisende über eine interaktive Reisekarte tracken und erkennen Gefahrengebiete für Mitarbeiter mühelos. Um auch während des Buchungsprozesses im Atlaso Profi Traveller auf Gefahren hinzuweisen oder Buchungen in kritische Gebiete zu verhindern, können Unternehmen das Travel Risk System von A3M ab Mitte 2018 einfach in den Atlaso Profi Traveller integrieren.

## A3M Global-Monitoring: DER Experte für das Thema Sicherheit auf Reisen

Mit Sitz in der Universitätsstadt Tübingen und Hamburg entwickelt und betreibt A3M Informations- und Kommunikationssysteme für ein professionelles und effektives Krisenmanagement. Zu den Nutzern des Global Monitoring-Tools zählen neben den großen Reiseanbietern Deutschlands eine Vielzahl von kleinen und



mittelständischen Unternehmen (KMU), aber auch große Firmen sowie Konzerne. Ein Team von erfahrenen Experten beobachtet kontinuierlich die weltweite Nachrichtenlage und bereitet diese individuell für die Nutzer auf. Kunden nutzen die Informationen, um die maximale Sicherheit für ihre Mitarbeiter auf Reisen zu gewährleisten.

Zu den weltweiten Krisenherden, die A3M beobachtet, zählen zum einen Naturkatastrophen wie Erdbeben, Hurrikans oder Brände, zum anderen



politische Unruhen, Großdemonstrationen oder weitere Ereignisse und Zustände, die für Reisende zu einer Gefahr werden können. Bei Endkunden wurde das Unternehmen A3M in der Vergangenheit durch das Tsunami-Frühwarnsystem via SMS bekannt, das in Folge der Flutkatastrophe im Jahr 2004 ins Leben gerufen wurde.

Mit der Global Monitoring-App für Smartphones hat das Tübinger Unternehmen nun erstmalig eine mobile Applikation herausgebracht, mit der sich Reisende laufend über die weltweite Sicherheitslage informieren können. Mit ihr verfügen Nutzer über ein effektives Frühwarn- und Informationssystem. Dadurch

können sie sich kontinuierlich über Risiken wie politische Unruhen, Terrorismus, Streiks, aber auch Naturkatastrophen wie Hurrikans, Tsunamis oder Erdbeben auf dem Laufenden halten. Die App informiert den Nutzer weltweit über Gefahren und Ereignisse in dessen jeweiliger Umgebung und versorgt ihn mit Warnungen und Verhaltenshinweisen.

Die Nutzer erhalten aktive Benachrichtigungen in Form von Push-Meldungen über Gefahren am aktuellen Standort, ortsabhängige und flächenbasierte Warnungen sowie eine Übersicht aller weltweit aktuellen Risiko-Quellen auf einer Karte. Zudem beinhalten sie eine Einstufung aller Gefahren in eine von über 40 Ereigniskategorien sowie eine Übersicht der individuellen Risiken.

Erhältlich ist die App im Playstore für Android- und im iTunes Store für Apple-Geräte. Für ihre individuelle Registrierung erhalten Interessenten einen entsprechenden Freischaltcode unter [app@a3mobile.com](mailto:app@a3mobile.com).





# Reisekostenabrechnung 2.0

## Der End-2-End-Prozess: Von dem Reiseantrag über die Buchung zur Abrechnung

Die Reisekostenabrechnung von Atlatos, die Atlatos Expense Engine, ermöglicht die Umsetzung eines ganzheitlichen Travel Management Systems – von dem Reiseantrag über die Reisebuchung bis zur Reisekostenabrechnung. Dieser ganzheitliche Prozess wird auch End-2-End Prozess genannt.

In vielen Unternehmen gibt es in der Reiseorganisation Systembrüche, redundante Dateneingaben, keine Transparenz, hohe manuelle Aufwände und eine Reisekostenabrechnung ohne Betrachtung der Vollkosten. Besteht ein Reiseantragsprozess werden häufig die Anträge noch per Papierformular gestellt oder auch in Systemen abgebildet, die keine Verknüpfung zur Reisebuchung oder der Reiseabrechnung ermöglichen. Die Reisekostenabrechnung wird in den meisten Fällen in einem separaten System getätigt und im ungünstigsten Fall sind die Buchungsdaten erneut einzugeben.

Die Atlatos Expense Engine in Kombination mit dem Atlatos Profi Traveller vereint alle Reiseprozesse auf einer Plattform. Der Mitarbeiter kann, bei Bedarf und je nach Unternehmenseinstellung, seinen Reiseantrag online oder mobil per Smartphone stellen. Ein Online-Workflow vereinfacht die Freigabe der Reisen von unterwegs oder aus dem Büro. Die Reisebuchung kann nach Genehmigung online oder telefonisch erfolgen – je nach Komplexität der Reise. Interaktive Reiserichtlinien steuern die Reisebuchung und ermöglichen auch eine direkte Information an die Vorgesetzten im Falle eines Richtlinienverstößes.

Nach der Reise kann der Mitarbeiter leicht die automatisiert vorbereitete Reisekostenabrechnung um vor Ort entstandene Kosten vervollständigen und über den hinterlegten

Genehmigungsworkflow zur Freigabe an den Vorgesetzten weiterleiten. Ein mehrstufiger Genehmigungsprozess ermöglicht die Freigabe des direkten Vorgesetzten und der Buchhaltung oder auch einen erweiterten Genehmigungsprozess bei Reiserichtlinienverstoß. Die Mitarbeiter der Buchhaltung können die Abrechnungen effizient überprüfen, bei Bedarf ändern oder mit Korrektur-Bitte an den Reisenden zurücksenden und bei korrekter Abrechnung zur Zahlung freigeben.

Oft werden bei Reisekostenabrechnung nur die Belege aufgeführt, für die der Mitarbeiter in Vorleistung getreten ist. Zentral bezahlte Flüge oder Bahnfahrten sind in der Abrechnung nicht aufgeführt. Ganzheitliche Systeme hingegen führen auch zentral bezahlte Leistungen auf und ermöglichen eine Vollkostenbetrachtung der Reise. Vorgesetzte werden auf die Vollkosten der Reise und die Verstöße gegen die Reiserichtlinie aktiv hingewiesen.

Durch ein Matching der Buchungsdaten und der Abrechnungsdaten von zentralen Reisestellenkarten werden auch Abweichungen vom Buchungspreis leicht identifiziert. So wird die vergessene Tankfüllung und daraus resultierende Mehrkosten bei dem Mietwagenanbieter transparent im Abrechnungsprozess dargestellt.

Die Übertragung der Reiseabrechnungsdaten in das nachgelagerte Buchhaltungssystem erfolgt entweder manuell durch Abruf einer auf das Unternehmen angepassten Datei mit den Buchungsdaten, oder automatisiert per vordefinierter Schnittstelle. Der Abrechnungsprozess vereinfacht sich so für den Reisenden wie auch für Buchhaltung erheblich.



## NEUE FUNKTIONEN DER ATLATOS EXPENSE ENGINE

- ✓ **Unterschiedliche Steuerrechte** diverser EU-Länder können pro Niederlassung definiert werden.
- ✓ Ein **Report** mit zu prüfenden Vorgängen in Bezug auf die Dreimonatsprüfung wird zum Download bereitgestellt.
- ✓ Das **Reiseabrechnungs-PDF** ist dem Look & Feel des Unternehmens angepasst.
- ✓ Der **Export** der Abrechnungsdaten kann optional automatisiert in regelmäßigen Abständen bereitgestellt werden.
- ✓ **Trinkgelder** können einfach abgefragt und separat verbucht werden.

## IN KÜRZE ERSCHEINEN FOLGENDE FUNKTIONEN

- ✓ **App-Funktionalität:** Einfacher unterwegs Abrechnungen genehmigen.
- ✓ Einfacher **Reisen mobil abrechnen:** Fotos von Belegen erstellen und die Daten erscheinen direkt in der Abrechnung.

## SIE NUTZEN NOCH NICHT DIE ATLATOS EXPENSE ENGINE?

Sehr gerne steht ihr Atlasos-Ansprechpartner für ein Beratungsgespräch zur Verfügung. Nach Überprüfung der genauen Anforderungen ermöglichen wir Ihnen einen Systemtest, so können Sie sich einfach von unserem End-2-End Prozess – von der Reisebuchung bis zur Reisekostenabrechnung – überzeugen.

NEU

# Best Practice: End-to-End Prozess

## Erfahrungsbericht: Barmenia Versicherungen

### INTERVIEW MIT PETER HEYDER

Abteilungsleiter Personalvergütung,  
Barmenia Versicherungen



2015 führten die Barmenia Versicherungen den Atlasos Profi Traveller inklusive Atlasos Expense Engine ein. Damit konnte die Reisebuchung und die Reisekostenabrechnung als End-to-End Lösung ganzheitlich abgebildet werden.

#### Wie war die Ausgangssituation der Barmenia Versicherungen vor Einführung der Atlasos-Lösung?

Die Buchung der Reise erfolgte grundsätzlich telefonisch über ein zentrales Reisebüro. Die Reisestellenkarten-Transaktionen wurden manuell im Rechnungswesen geprüft, die Reisekostenabrechnungen per Intranet erstellt, das erzeugte PDF anschließend jedoch ausgedruckt und von der Führungskraft unterschrieben. Die Personalabteilung prüfte anschließend und erfasste die Daten zur Verbuchung und Auszahlung verdichtet, manuell in SAP. Alles in Allem ein Prozess mit sehr vielen Medienbrüchen.

#### Wie sieht heute der Buchungs- und Abrechnungsprozess der Barmenia aus?

Die Reisen werden zu 95 % über den Atlasos Profi Traveller online gebucht. Die Zahlung von Flügen, Mietwagen und der Deutschen

Bahn erfolgt zentral über den AirPlus Company Account. Alle Abrechnungsdaten werden in den Atlasos Profi Traveller eingelesen, mit den Buchungsdaten verglichen und ggf. korrigiert. Das System erstellt automatisch vorbereitete Reisekostenabrechnungen, die alle gebuchten Leistungen beinhalten. Nachdem die Abrechnungsdaten von AirPlus einen Matching-Prozess mit den Buchungsdaten durchlaufen haben, können mit AirPlus gezahlte Leistungen nicht mehr geändert oder gelöscht werden. Der Mitarbeiter ergänzt die gebuchten Leistungen um vor Ort entstandene Auslagen, Verpflegungspauschalen und Kilometergeld.

#### Welche Schnittstellen wurden umgesetzt und wie lange war die Vorbereitungszeit?

Die Mitarbeiter können den Atlasos Profi Traveller einfach via Single-Sign-On über das Intranet aufrufen. Die Atlasos-Stammdaten werden über eine Schnittstelle aus SAP HCM automatisch regelmäßig aktualisiert. Zudem werden die Abrechnungsdaten in unserem gewünschten Format für SAP täglich exportiert. Die Umsetzung der Schnittstellen sowie die Pilotphase bis zur Produktivsetzung des Systems haben sechs Monate in Anspruch genommen.

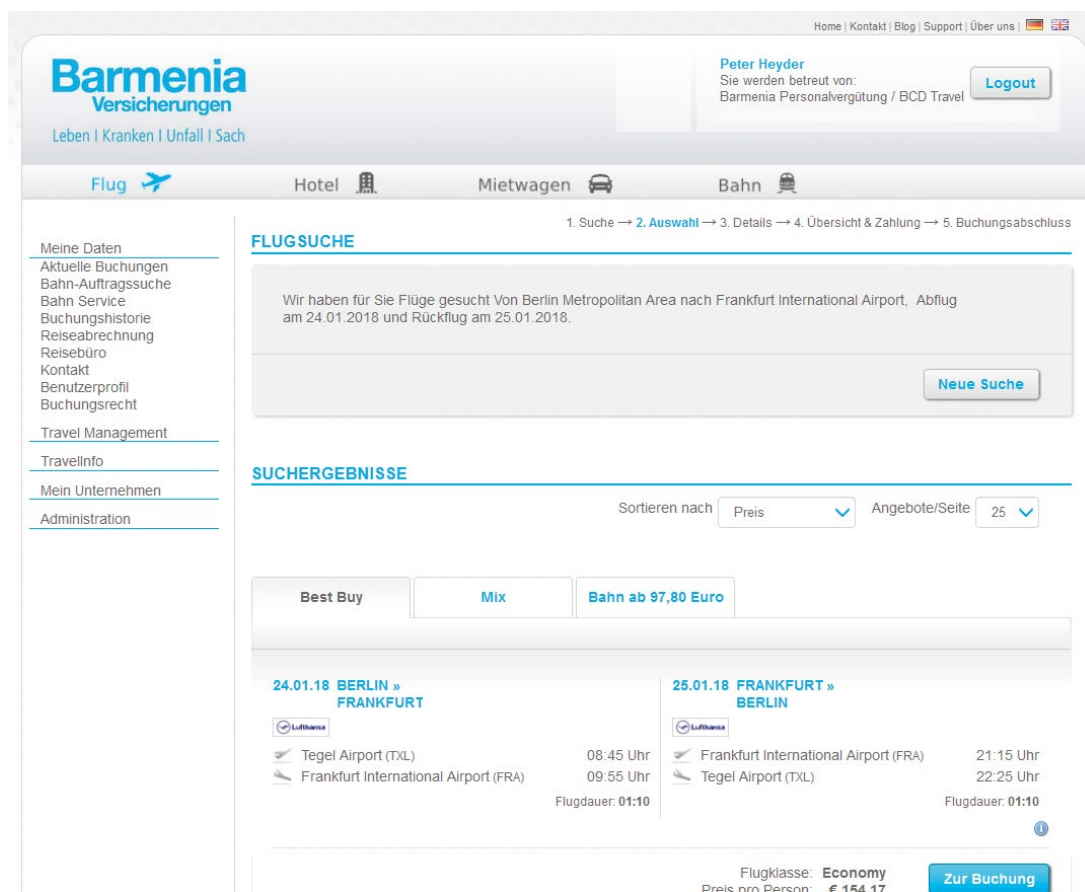
#### Welche Vorteile bestehen aus Sicht der Revisionsabteilung?

Erster Vorteil ist, dass nun alle Kosten einer Reise – anders als im früheren Prozess – in der Reisekostenabrechnung enthalten sind. Das sorgt für Transparenz, auch bei den Genehmigern. Des Weiteren sind im gesamten Prozess Plausibilitäten, unter anderem zur Einhaltung unserer Reiserichtlinie, integriert. Das erzeugt bei den Mitarbeitern ein Gefühl von Sicherheit, um nichts falsch zu machen. Wir nutzen keinen Reiseantrag und vertrauen unseren Mitarbeitern, dass gebuchte Leistungen auch dem Unternehmenszweck dienen. Im Anschluss an eine Reise erfolgt die Genehmigung der Reisekostenabrechnung durch die Führungskraft. Diese genehmigt auch alle AirPlus-Transaktionen. Die AirPlus-Rechnung ist zwar schon bezahlt und verbucht, aber

---

Alles war plötzlich so  
einfach und kurzfristig  
buchbar.

---



nur auf einem Zwischenkonto. Die korrekte Aufwandsbuchung erfolgt erst mit Freigabe der Reisekostenabrechnung durch die Führungskraft und der Personalabteilung. Jede AirPlus-Transaktion durchläuft somit ein Genehmigungsverfahren. Sollte der Mitarbeiter drei Wochen ab Reiseende die Reisekostenabrechnung nicht abgeschlossen haben, wird er wöchentlich an die „offene“ Abrechnung erinnert. Bleiben Transaktionen länger auf dem Zwischenkonto stehen, werden diese manuell geprüft, da hierfür noch keine genehmigte Reisekostenabrechnung vorliegt.

Ich denke, damit haben wir einen revisionssicheren Reiseprozess – von der Buchung bis zur Abrechnung inklusive AirPlus-Leistungen – geschaffen.

### Wie wird der neue Prozess der Reisebuchung und Reisekostenabrechnung von den Mitarbeitern angenommen?

Die Online-Reisebuchung wurde von Anfang an positiv aufgenommen. Alles war plötzlich so einfach und kurzfristig buchbar. Bei der Reisekostenabrechnung hatten wir jedoch eine Vielzahl von Rückfragen, gerade zum Thema „Erfassung über Atlatos gebuchter und über AirPlus bereits bezahlter Reiseleistungen“. Diese sollten nun mit dem neuen System als Reise-Aufwand mit in die Reisekostenabrechnung aufgenommen werden. Aus heutiger Sicht kann ich nur sagen, dass der gesamte End-to-End Prozess zu einer Vereinfachung und hohen Akzeptanz aller Beteiligten geführt hat.

Ich denke, damit haben wir einen revisions-sicheren Reiseprozess [...] geschaffen.



**Was war die größte Herausforderung bei der Systemeinführung? Welche Tipps können Sie anderen Unternehmen geben.**

Wichtig ist m. E. vor Einführung eines neuen Systems die Bündelung bestehender Reise-Regelungen/-Richtlinien. Wir haben es im Vorfeld geschafft, aus mehreren Regelungen für den Innen- und Außendienst eine einheitlich verpflichtende Reiserichtlinie zu erstellen. Diese bildete eine prima Grundlage für die Einführung eines neuen Reise-Tools.

Darüber hinaus war es wichtig, alle Mitarbeiter und Führungskräfte umfangreich über den Hintergrund der Einführung und die neue Funktionen zu informieren. Neben Dokumentationen und Tutorials im Intranet wurden auch verpflichtende Multiplikatoren-Schulungen und Online-Schulungen durchgeführt.

Mit der Einführung war der Support zu den Reisekostenabrechnungsthemen die größte Herausforderung. Der First-Level Support für die Reisekostenabrechnung wurde von unserer Personalabteilung übernommen. In den ersten Wochen hatten wir nur wenige „Experten“ zu dem Thema Atlatos. Diese hatten in dieser Zeit natürlich ein erhöhtes Arbeitsaufkommen. Das entspannte sich aber nach sechs bis acht Wochen. Darüber hinaus hatten wir individuelle Programmierwünsche, um die Abläufe für unsere Personalabteilung effizienter zu gestalten –

diese wurden sukzessiv von Atlatos als auch vom eigenen IT-Bereich umgesetzt.

Wichtig ist auch der Rückhalt der Geschäftsführung bei dem Projekt. Ansonsten ist die Realisierung einer so hohen Online-Buchungsquote kaum möglich. Die Bereitstellung von IT-Ressourcen für die Umsetzung der erforderlichen Anbindungen ist ebenfalls von Bedeutung.

**Empfehlen Sie die gleichzeitige Einführung der Online Booking Engine und der Reisekostenabrechnung?**

Wir haben mit der gleichzeitigen Einführung der Online Booking Engine, der Reisekostenabrechnung und auch mit Atlatos selbst sehr gute Erfahrungen gemacht. Für uns war klar, wenn wir etwas Neues planen, dann nur eine ganzheitliche Lösung.

Wie bereits erwähnt, geht es bei der Einführung eines neuen Tools ja gar nicht nur um die Technik. Diverse Prozesse, von der Reiserichtlinie, über die Zahlungswege und Zahlungsmittel bis hin zu den Reisepartnern sollte alles überprüft werden. Ein hierarchieübergreifender „roter Faden“ im gesamten Prozess ist für die Auswahl eines neuen Tools optimal.

**Herr Heyder, vielen Dank für das Interview.**

**Barmenia**  
Versicherungen

Leben | Kranken | Unfall | Sach

## **BARMENIA VERSICHERUNGEN**

### **Unternehmens-Kurzprofil**

Die Barmenia Versicherungen zählen zu den großen unabhängigen Versicherungsgruppen in Deutschland. Das Produktangebot reicht von Kranken- und Lebensversicherungen, über Unfall- und Kfz-Versicherungen bis hin zu Haftpflicht- und Sachversicherungen.

Über 3.400 Innen- und Außendienstmitarbeiter/-innen sowie eine Vielzahl von Maklern/-innen betreuen und beraten kompetent mehr als zwei Millionen Kunden und einen Bestand von über 2,1 Millionen Versicherungsverträgen.

Seit dem Jahre 2001 verfolgt die Barmenia konsequent eine nachhaltige Ausrichtung. Bereits im Jahre 2008 erhielten die Unternehmen beim erstmalig ausgerichteten Deutschen Nachhaltigkeitswettbewerb den Sonderpreis „Vertrieb“. In den letzten Jahren realisierte die Barmenia eine Vielzahl von umweltfreundlichen Maßnahmen.

Heute ist das Thema Nachhaltigkeit, das ökonomische, ökologische, aber auch soziale Aspekte berücksichtigt, fest im Leitbild und den Unternehmenszielen verankert.

# DATENSCHUTZ UND DATENSICHERHEIT

## Die Daten der Reisenden: Schutzengel erwünscht



Einige Unternehmen überlassen die Reisebuchung dem Mitarbeiter bzw. internen Reisestellen, die wiederum auf diversen Internetportalen günstige Geschäftsreisen buchen. Nicht selten wird, ohne Wissen des Reisenden, ein Profil bei diversen Buchungsportalen angelegt oder unbemerkt ein Newsletter abonniert. Einige unseriöse Reiseportale haben durch den Verkauf von E-Mail-Adressen auch einen attraktiven Zusatzserlös erzielt – ohne Kenntnis oder Freigabe der Betroffenen. Einem Datenschutzbeauftragten, der die Datenströme der personenbezogenen Daten bei der Reisebuchung in diesem Fall unter die Lupe nimmt, würden sich wohl die Nackenhaare aufstellen.

Ein Travel Management System dient daher nicht nur der besseren Organisation von Geschäftsreisen, vielmehr bietet es auch Transparenz in der Verarbeitung von personenbezogenen Daten. Der Datenschutzbeauftragte kann gezielt Verträge zur Auftragsdatenverarbeitung abschließen, Kontrollen zum Datenschutz und der Datensicherheit durchführen bzw. sich diese durch Zertifikate belegen lassen.

Durch die Vereinheitlichung der Reiseprozesse lässt sich auch die Weitergabe der personenbezogenen Daten reduzieren. Bucht das Unternehmen bei jeder Airline oder unterschiedlichen Portalen direkt, werden die Daten bei unzähligen Anbietern gespeichert. Nutzt das Unternehmen ein Travel Management System wird die Datenverarbeitung auf das Reisebüro und die zugehörigen Systemanbieter reduziert.

---

### **Die Reisebuchung: Das Leck der personen- bezogenen Daten im Unternehmen**

---

Bei unkontrollierter Buchung auf diversen Portalen ist es bei Weggang eines Mitarbeiters, fast unmöglich zu erkennen, ob Mitarbeiterzugänge auf Reiseportalen bestehen, bei denen eine Firmenkreditkarte hinterlegt wurde.

Die Nutzung eines Travel Management Systems alleine reicht allerdings nicht aus, um dem Datenschutz gerecht zu werden. Von entscheidender Bedeutung ist auch die Aktualität der personenbezogenen Daten. Werden die Profildaten manuell aktualisiert, ist eine genaue Prozessbeschreibung erforderlich. Verlässt ein Mitarbeiter das Unternehmen, ist der Zugang im Travel Management System unverzüglich zu deaktivieren und nach Abschluss aller Abrechnungsvorgänge zu löschen. Es ist keine Seltenheit, dass sich ausgeschiedene Mitarbeiter noch sechs Monate nach Ausscheiden im Unternehmen in der Online Booking Engine des Arbeitgebers anmelden können.

Da manuelle Prozesse eine gewisse Fehlertoleranz mit sich bringen, ist eine automatisierte Schnittstelle ab einer mittleren Unternehmensgröße zu bevorzugen. Jede Online Booking Engine bietet eine Importschnittstelle, die eine tägliche Aktualisierung der Stammdaten ermöglicht.

# INTERVIEW MIT STEFAN PIETSCH

DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER DER ATLATOS GMBH



## **Herr Pietsch, was ändert sich genau ab dem Mai 2018 durch die neue Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für die Bürger der EU?**

Diese Frage muss man ein wenig differenziert betrachten. Für deutsche Bürger und Unternehmen ändert sich deutlich weniger als für viele andere in der EU. Viele grundsätzliche Ideen des aktuellen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) finden sich in der DSGVO wieder. Hier haben deutsche Politiker bei der EU-Gesetzgebung entscheidende Punkte einbringen können. Das BDSG wurde und wird von vielen als recht strenges Gesetz bezeichnet. Ähnlich strenge Regeln gab es bisher nur in wenigen EU-Mitgliedsstaaten.

Sicher ist, dass der Verbraucherschutz in vielen Bereichen mehr Beachtung findet und die Datenschutzgesetzgebung bei Verstößen deutlich höhere Sanktionen vorsieht. Hinzu kommt das klare Bekenntnis der Politiker und der zuständigen Aufsichtsbehörden, deutlich häufiger Bußgelder bei Verstößen zu verhängen, die zudem höher und abschreckender werden sollen. Das wird sicherlich auch dazu führen, dass sich datenverarbeitende Anbieter deutlich mehr als bisher mit der Datenschutzgesetzgebung und deren Einhaltung befassen müssen.

Ein weiterer Punkt ist, dass mit dem Markttortprinzip nun auch klar geregelt ist, für welche Anbieter die DSGVO gilt. Egal wo ein Anbieter sitzt, Angebote, die er den Bürgern der EU unterbreitet, unterliegen immer auch der DSGVO.

## **Was genau versteht man unter dem Recht auf Vergessenwerden?**

Jeder Betroffene hat das Recht, sich an Anbieter zu wenden, die Daten von ihm speichern, um seine Daten löschen zu lassen. Der Anbieter muss dann die Löschung veranlassen. Können Daten aufgrund anderer Vorschriften oder ähnlichem nicht unmittelbar gelöscht werden, dann sind sie vom Anbieter nur noch eingeschränkt genau für diese vorgeschriebenen Datenverarbeitungen zu nutzen und später zu löschen.

Das Recht auf Vergessenwerden ist bisher im Wesentlichen im Zusammenhang mit der Google-Suchmaschine in die Medien gekommen. Google musste beispielsweise schon mehrfach Suchtreffer zu Personen löschen, die dies verlangt haben.

## **Was ist mit dem Recht der Portabilität der personenbezogenen Daten gemeint?**

Hinter diesem Recht steckt die Möglichkeit, dass man seine eigenen Daten von einem Anbieter zum nächsten mitnehmen können soll. So soll beispielsweise der Wechsel von Anbietern mit ähnlichen Angeboten vereinfacht werden.

Wie dieses Recht tatsächlich in der Praxis umgesetzt werden soll, stellt Anbieter vor ein großes Problem. Daten müssen auf Anfrage in einem strukturierten Format dem Anwender vom alten Anbieter übergeben werden können. Der neue Anbieter sollte dieses Format dann in seinen Datenbestand importieren können. Da es hier keine gängigen Normen gibt, wird erst die Praxis zeigen, ob dies funktioniert.

Gibt es weitere Vorteile gegenüber dem BDSG? Wie bereits erwähnt, wurde der Verbraucherschutz meiner Meinung nach deutlich erhöht. Anbieter können sich in Europa nicht mehr hinter „untätigen“ Aufsichtsbehörden verstecken. Im Zweifelsfall können die Aufsichtsbehörden



anderer Länder direkt tätig werden. „Datenschutz-Oasen“ (Beispiele will ich hier bewusst nicht nennen, die kann sich jeder selbst denken) werden dadurch ausgehebelt.

### **Worauf sollten Unternehmen bei Reisebuchungen in Bezug auf die DSGVO achten?**

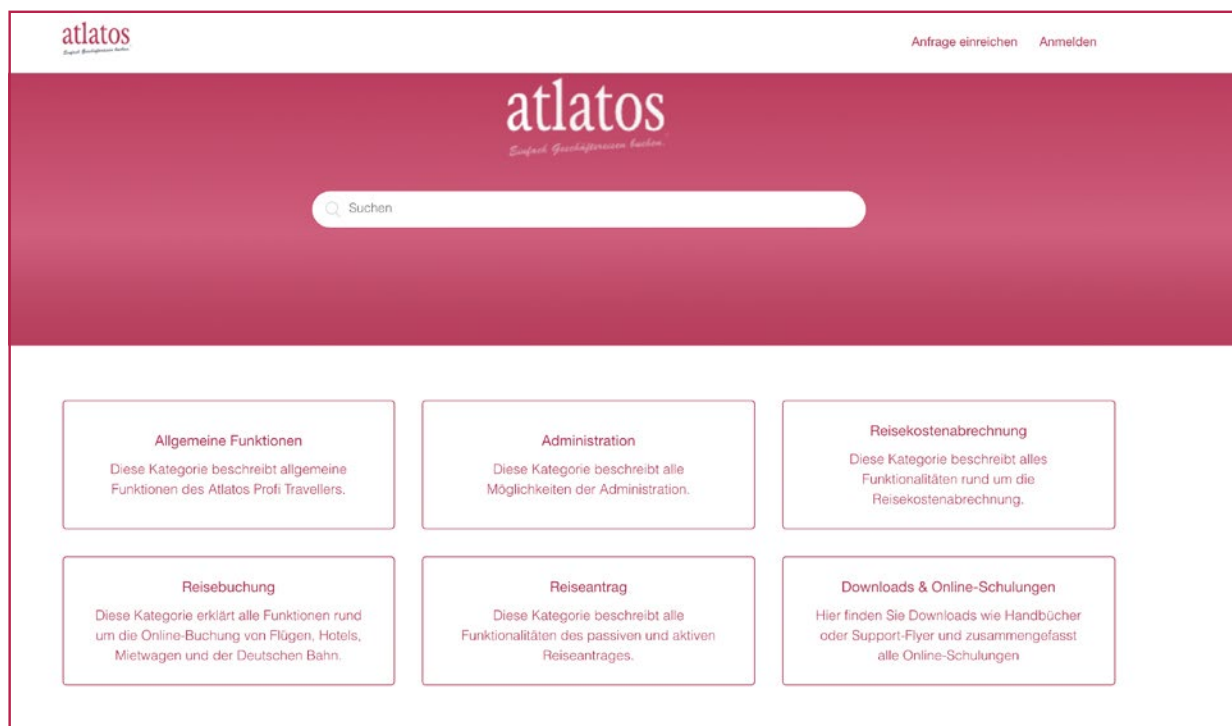
Ob beruflich oder privat hinterlassen wir heute an sehr vielen Stellen – vor allem bei Online-Bestellungen – unsere Daten. Neben Adressdaten teilweise auch Bankverbindung oder andere sensible Informationen. Das führt letzten Endes dazu, dass wir recht schnell den Überblick verlieren, wer, wann, wo und weshalb Daten von uns speichert und nutzt.

Unternehmen buchen Reisen für ihre Mitarbeiter heute in der Regel online. Das bedeutet, dass Mitarbeiterdaten recht häufig an Dritte über-

mittelt werden, obwohl gerade bei den Daten der Mitarbeiter eine Verbreitung möglichst vermieden werden sollte. In der Regel müssen Mitarbeiter dieser Datenverwendung im Einzelfall zustimmen. Dies kann auch durch Betriebsvereinbarungen geregelt werden.

Wir empfehlen daher die Nutzung möglichst weniger Online-Partner bzw. möglichst nur einem Partner. Mit diesem Vertragspartner sollten dann mittels einer Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung die genauen Grenzen der Datenverarbeitung geregelt werden. Alles andere ist gegenüber den Mitarbeitern, dem Betriebsrat und auch den Aufsichtsbehörden nur schwer zu vermitteln.

**Herr Pietsch, vielen Dank für das Interview.**



## **ATLATOS INSIDE**

**Support-Center, Schulungsvideos, Dokumentationen und integriertes Ticketsystem**

Das neue Atlatos-Support-Center bietet umfassende Schulungsvideos für eine einfache Nutzung des Atlatos Profi Travellers. Handbücher und Support-Flyer ergänzen das Support-Angebot. Auch ohne Präsenz-Schulung können Atlatos-User sich über das Atlatos-Support-Center einfach informieren. Über ein integriertes Ticketsystem werden offene Fragen schnell und

einfach beantwortet. Mit der Einführung eines Ticketsystems konnten die Antwortzeiten auf Anfragen um 55 % reduziert werden.

Das Atlatos-Support-Center kann nach Systemanmeldung über den Button „Support“ oder über <https://support.atlatos-traveller.de> aufgerufen werden



# PROFILDATEN EINFACH SYNCHRONISIEREN

Die Prozessoptimierung ist eines der wichtigen Schlagworte im Travel Management. Gerade die Verwaltung von Reiseprofilen bietet Potenzial für Optimierungen. Wurden in der Vergangenheit die Profile im Reisebüro und in der Online Booking Engine separat gepflegt, gibt es heute die Möglichkeit der Profilsynchronisation.

Mit Hilfe einer innovativen Profilsynchronisation können Änderungen an Profilen sowohl vom Reisebüro als auch von den Mitarbeitern selbst im Unternehmen je nach Administrationsrechten vorgenommen werden.

Jede Änderung wird sowohl in der Profilverwaltung des Reisebüros wie auch in der Online Booking Engine automatisiert durchgeführt. Namensänderungen oder auch Veränderungen der Kostenstellen, Abteilungszugehörigkeiten oder die zugeordneten Reiserichtlinien und Genehmiger der Reisen sind somit auf dem neusten Stand. Reisende, die das Unternehmen verlassen, sind sofort im Reisebüro-System deaktiviert, so dass auch keine Buchung über den 24h-Service möglich ist.

Existiert keine Profilsynchronisation zwischen dem internen Reservierungssystem des Reisebüros und der Online Booking Engine kann es immer zu Diskrepanzen bei den Reiseprofilen kommen.

Fragen Unternehmen in der Praxis bei dem betreuenden Reisebüro die hinterlegten Profildaten ab, staunt die Personalabteilung nicht schlecht über die eine oder andere Karteileiche, da Änderungen an den Reisedaten dem Dienstleister nicht mitgeteilt wurden.

Neben der Profilsynchronisation zwischen Reisebüro und Online Booking Engine empfiehlt sich eine Schnittstelle zwischen der Online Booking Engine und dem HR-System des Unternehmens. Immer mehr Unternehmen investieren in Schnittstellen zum automatisierten Abgleich der Stammdaten, um manuelle Prozesse zur Neuauflage, Aktualisierung oder Löschung von Reiseprofilen zu eliminieren. Der Atlas Profi Traveller ermöglicht ein einfaches tägliches Update per verschlüsselter Übermittlung einer csv-Datei.

Mit Hilfe eines Travel Management Systems, der Synchronisation der Profildaten zwischen Unternehmen, Reisebüro und Online Booking Engine können Unternehmen leicht dem Datenschutz der Mitarbeiterdaten gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung gerecht werden.

# ANGEBUNDENE PROFILDATEN- BANKEN FOLGENDER ANBIETER IM ATLATOS PROFI TRAVELLER

## Kundenprofile bei verschiedenen Partnern einsetzen dank Ypsilon.Net

Kundenprofile im Firmendienst sind praktisch. Sind die Vorlieben und Reiserichtlinien für einen Reisenden einmal angelegt, können sie bei jeder Buchung Zeit (und Geld) sparen, vor allem machen sie Kunden glücklich.

Bisher stieß die Nutzung der Profile an Grenzen, wenn mehrere unterschiedliche Systeme auf die Daten zugreifen wollten. Dank einer Anwendung von Ypsilon.Net ist das Problem jetzt gelöst. Die IT-Schmiede sorgt für die Profilsynchronisation, die dank einer offenen Schnittstelle mit allen Buchungssystemen arbeiten kann – egal ob IBE oder GDS.

Außer dem Datenschutz spielt die Sicherheit der Zahlungsdaten eine wesentliche Rolle. Ypsilon.Net ist nach höchstem Standard PCI-DSS zertifiziert, wenn der Partner PCI gemäß arbeitet, ist auch hier alles im grünen Bereich.

Hans-Joachim Klenz, CEO der Ypsilon.Net AG, erklärt: „Als Spezialist für Travel-IT und Zahlungssicherheit können wir optimale Lösungen bieten. Wir freuen uns, dass Atlatos mit der von uns programmierten Profilsynchronisierung ihre Kunden noch besser betreuen kann.“



## Umbrella Faces

Umbrella Faces ist ein weltweit führendes, modernes und sehr flexibles Profilmanagement Tool des TravelTech Unternehmens Umbrella aus Wetzikon in der Schweiz. Das System verfügt über eine Vielzahl von Echtzeit-Schnittstellen von und zu Systemen wie OBEs, GDS, HR-Systemen, CRM-Systemen sowie Hotel- und Rail-Plattformen. Das garantiert jederzeit und überall aktuelle Profildaten, reibungslose Buchungen und die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen gemäss der neuen EU Verordnung GDPR.

Umbrella Faces wird von über 100 TMCs und international tätigen Unternehmen in mehr als 70 Ländern eingesetzt. Dazu zählen unter anderem die Lufthansa City Center Büros, Corporate Travel Management (CTM), Thyssen Krupp oder ABB.





# ATLATOS INSIDE: NEUE FUNKTIONEN FÜR FIRMENKUNDEN

## MEHR INDIVIDUALITÄT BEI DEN PORTAL-EINSTELLUNGEN

Travel Manager/-innen können den Atlasos Profi Traveller über die Funktion „Einstellungen“ noch firmenspezifischer konfigurieren. Folgend eine Übersicht der einfachen Einstellungsmöglichkeiten:

### Funktionsbereich / Allgemeine Einstellungen

#### Individuelle Einstellungsmöglichkeiten

- Spracheinstellungen
- Konfiguration der Startseite
- Editierbarkeit des Vor- und Nachnamens (im Buchungsprozess und der Reiseabrechnung)
- Deaktivierung der Passwortvergabe bei Nutzung eines Single Sign-On-Verfahrens
- Ausblenden des Reisegrunds und des Reisetyps im Buchungsprozess
- Kreditkartenänderungen bei Flugbuchungen im Buchungsprozess unterbinden

### Funktionsbereich / Flugbuchung

#### Individuelle Einstellungsmöglichkeiten

- Voreingestellter Abflugort
- Maximale Anzahl von Reisenden
- Vorauswahl der Tarifart
- Aktivierung der Auswahl „Direktflüge“
- Ausblenden der Auswahl von Fluglinien oder Tarifarten
- Deaktivierung der gezielten Suche nach Firmenraten
- Ausblenden des Bemerkungsfeldes

### Funktionsbereich / Hotelbuchung

#### Individuelle Einstellungsmöglichkeiten

- Begrenzung der Zimmerauswahl
- Definition des Standardwertes für die Umkreissuche
- Vorgabe der Hotelsortierung
- Vorgabe einer Mindest-Preisgrenze
- Standardisierte Aktivierung der Frühstücksoption

### Mietwagenbuchung

#### Individuelle Einstellungsmöglichkeiten

- Auswahl des präferierten Mietwagenanbieters
- Hinzufügen einer bevorzugten Mietwagenstation

### Funktionsbereich / Buchungsbestätigung

#### Individuelle Einstellungsmöglichkeiten

- Konfiguration der Betreffzeile der Buchungsbestätigung
- Deaktivierung von ical-Dateien

### Kostenstellen mit Beschreibungen

Für eine zentrale Abrechnung mit Reisestellenkarte ist eine korrekte Auswahl der Kostenstellen zwingend erforderlich. In der Praxis ist es für die Reisenden nicht immer einfach die richtige Kostenstelle auszuwählen. Dies kann mit der neuen Funktion, die Kostenstellen um Beschreibungen zu ergänzen, gelöst werden. Die Beschreibung wird dabei nicht an den Anbieter der Reisestellenkarte übermittelt. Voraussetzung für diese Funktion ist, dass die Kostenstellen per Drop-Down-Funktion oder per Ajax-Auswahl bereits im Atlatos Profi Traveller hinterlegt sind. Selbstverständlich ist die Funktion der Beschreibung auch für andere Zusatzdaten-Felder verfügbar.

### Import-Schnittstelle für Zusatzdaten

Firmenkunden können bei Interesse Kostenstellen oder andere unternehmensspezifische Zusatzdaten per Schnittstelle täglich aktualisieren. Der Reisende kann bei Reisebuchung oder -abrechnung nur freigegebene Werte auswählen.

### Reiseabrechnung und Buchungsbestätigung mit Firmenlogo

Das Firmenlogo wird nicht nur im Atlatos Profi Traveller selbst angezeigt, sondern auch auf den Buchungsbestätigungen und der Reisekostenabrechnung. Bei der Reisekostenabrechnung wird das Atlatos-Pink auch durch die Firmenfarbe ersetzt. Das Logo kann einfach unter "Mein Unternehmen > Unternehmensdesign" hinzugefügt werden.

Unternehmen: **Atlatos GmbH, Schloßstr. 24, 65594 RUNKEL-DEHRN**  
Name: Esther Stehning  
Kostenstelle: 66666  
Personalnummer: 123  
Reiseabrechnungs-Nr.: 3270-714



Vor Genehmigung

## Reisekostenabrechnung

16.01.2018

Reisekostenabrechnungsnummer

3270-714



3270-714-123

Frau  
Esther Stehning

Atlatos GmbH  
Schloßstr. 24  
65594 RUNKEL-DEHRN

Benutzername 14  
Kostenstelle 66666  
Interne Kostenstelle 12345

Personalnummer 123  
zu belastende Kostenstelle 66666

Die Reisekostenabrechnung beinhaltet die Abrechnung folgender Reisen:

#### Reiseverlauf

| Nr.     | Reisegrund     | Reiseart     | Beginn der Reise   | Abreise Ort  | Zielort              | Zielland   | Ende der Reise     |
|---------|----------------|--------------|--------------------|--------------|----------------------|------------|--------------------|
| 1843368 | Testabrechnung | Dienstreisen | 04.01.2018 (07:06) | RUNKEL-DEHRN | WIEN/München H<br>bf | Österreich | 05.01.2018 (10:00) |

## Abrechnungsübersicht in der Währung EUR

| Pauschalen             |       |
|------------------------|-------|
| Pauschale Verpflegung  | 48,00 |
| Pauschale Übernachtung | 0,00  |

## NEUE FUNKTIONEN DES ATLATOS PROFI TRAVELLERS

### Suche nach Linienflügen mit Gepäck

Die Flugsuche wurde um die Option "Linienflüge mit Gepäck" ergänzt. Reisende können so gezielt nach Flugtarifen mit Gepäck suchen. Bei Low Cost Carriern ist die Gepäck-Option wei-

terhin im Buchungsprozess optional wählbar. Mit der neuen Gepäckfunktion wird die Vergleichbarkeit von Flugtarifen und der Komfort für den Reisenden erhöht.

|                                                     |                                                     |
|-----------------------------------------------------|-----------------------------------------------------|
| <b>Fluglinie</b>                                    | <b>Klasse</b>                                       |
| Alle ▼                                              | Economy ▼                                           |
| <b>Anzahl der Reisenden</b>                         | <b>Preis pro Person bis</b>                         |
| 1 ▼                                                 | € <input type="text"/>                              |
| <input checked="" type="checkbox"/> Nur Direktflüge | <input type="checkbox"/> Linienflüge nur mit Gepäck |

### Bestätigung der Bahnbuchungen mit ical-Dateien

Bei Freischaltung der zusätzlichen Bahnbestätigung im Atlatos Profi Traveller auf Unternehmensebene, erhält der Reisende pro Bahnstrecke eine ical-Datei für den automatisierten Kalender-Eintrag. In dem Kalender-Eintrag sind alle Informationen der Bahnverbindung zu finden. Alternativ können die Buchungsdaten auch über die mobile Version des Atlatos Profi Travellers abgerufen werden.

### Neue Export-Funktion der Abrechnungs- & Buchungsdaten

Eine neue Option ist der automatisierte Export der Buchungs- oder Abrechnungsdaten per SFTP-Zugang. Die Einrichtung der täglichen Export-Dateien kann schneller auf Kundenwunsch eingerichtet werden. Gerne können Sie diese Option bei Ihrem Atlatos-Ansprechpartner anfragen. Je nach Konfiguration fällt eine monatliche Wartungsgebühr an.

### Deaktivierung von GDS-Airlines

Ihr Reisebüro-Partner oder der Atlatos-Support kann einfach über "Administration-Unternehmen" Airlines deaktivieren. Diese Funktion kann für alle Airlines, die über das GDS Amadeus buchbar sind, genutzt werden.

### Reisekostenabrechnung: Reisearten konfigurieren

Unternehmen können einfach die Optionen „Belege“, „Fahrtkosten“, „Tagespauschalen“, „Vorschuss“ oder „Bewirtungen“ pro Reiseart deaktivieren. Ist über die Reisekostenabrechnung die Option „Vorschuss“ grundsätzlich nicht gewünscht, kann diese einfach deaktiviert werden. Genauso lassen sich bei der Reiseart „Belegabrechnung“ alle Optionen mit Ausnahme der Option „Belege“ deaktivieren.



# Versteckte Kosten AUFGEPASST

Hohe Kosten für einen Parkplatz oder das Frühstück sind keine Besonderheit mehr. Nachdem Fluggesellschaften ihr Leistungsangebot genauer auf Kunden zuschneiden und für viele Leistungen extra kassieren, zeigen sich auch Hoteliers erfinderisch. Daher ist bei einigen Hotels Vorsicht gefragt, um Überraschungen auf der Rechnung beim Check-out zu verhindern.

## **Kostenfreie Stornierung am Anreisetag**

Zum Ärgernis vieler Hoteliers sind die meisten Hotelbuchungen bis 18 Uhr am Anreisetag stornierbar. Kurzfristig kann der Reisende online stornieren und der Hotelier trägt das Risiko. Am Anreisetag können nur in wenigen Fällen die Zimmer noch erfolgreich vermietet werden. Da nach Angaben der Hotellerie die kurzfristigen Stornierungen erheblich angestiegen sind, kommt es zu ersten Gegenmaßnahmen. Branchengrößen wie Marriott, Hilton und Interconti bieten keine kostenfreie Stornierung am Anreisetag mehr an. Je nach Hotelrate muss mindestens 24 Stunden vor Anreise storniert werden, ansonsten fallen Kosten an.

## **Internet**

Kostenfreies WLAN ist in Hotels noch lange kein Standard. Zusatzkosten für einen Wi-Fi-Zugang können sogar bei täglich 20,00 € liegen, dabei kann auch die Anzahl der Geräte mit Internetzugang limitiert sein. Zusatzgebühren können auch für Upgrades auf einen Internetzugang mit höherer Geschwindigkeit anfallen.

## **Währungskosten**

Bargeld an der Hotelrezeption zu tauschen, ist selten ein guter Tipp. In einigen Ländern, wie der Türkei oder auch Thailand, bieten Hoteliers den Service, die Rechnung in Euro auszuweisen. Dieser Service ist keinesfalls kostenfrei. Im Durchschnitt wird hier ein Wechselkursaufschlag von 6 % berechnet.

## **An- & Abreise nach Kundenwunsch**

Bei früherer Anreise konnte man bei Verfügbarkeit bei vielen Hotel das Zimmer bereits beziehen. Auch heute wird die Anreise vor der offiziellen Check-in Zeit gerne angeboten, jedoch gegen Gebühr. Gleiches gilt auch für ein spätes Check-Out, bei dem Gebühren bis zu 30 € anfallen können.



## **Resort- oder Servicegebühren**

Für einen günstigen Hotelpreis bei Buchung zeigen sich die Hoteliers kreativ. Fitness, Pool- und Gartennutzung ist nicht bei jeder gebuchten Rate inklusive. Beim Check-out wird eine Resort-Gebühr für die Nutzung separat berechnet und das unabhängig davon, ob der Hotelgast den Pool betreten hat. Ungünstig für die zentrale Abrechnung von Hotels, da die Kostenübernahmen von Unternehmen solch Zwangsgebühren nicht abdecken und der Reisende einen erhöhten Aufwand bei der Erstattung der Kosten durch den Arbeitgeber hat. Ähnlich verhält es sich mit der "Service Gratuity", dem Zwangstrinkgeld für den Hotelservice oder dem "Bellboy Gratuity", dem Trinkgeld für den Kofferservice, der auch berechnet wird, wenn dieser nicht genutzt wird.

## **Kuriose Angebote**

Das belgisches Charleroi Airport Hotel vermietet Goldfische an einsame Gäste für 3,50 € am Tag. Begeistert sind Kinder, die kostenfrei neben einem Fisch einschlafen können.

Immer mehr renommierte Hotels bieten auch die „Tages-Rate“ an. Für ein paar Stunden am Mittag können so Verliebte ein Hotelzimmer nutzen. Der Service kann natürlich auch zur Erholung von Geschäftsreisenden genutzt werden. Online buchbar sind diese Tagesraten jedoch noch auf wenigen Portalen Dayuse.de oder Between9and5.com.

# ATLATOS INSIDE: MIT DER ATLATOS-APP FLÜGE BUCHEN VIA SMARTPHONE

## GESCHÄFTSREISEN MOBIL MANAGEN

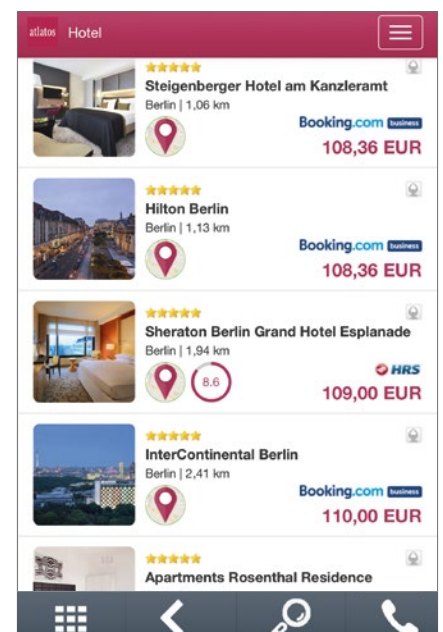
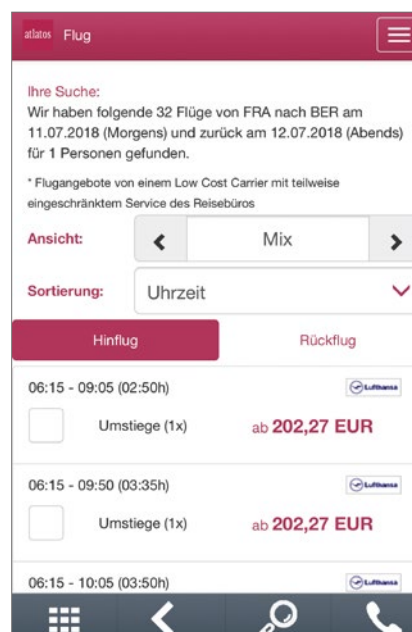
Die Atlatos App steht ab Februar 2018 einfach im App Store für Android und iPhone zum Download bereit. Voraussetzung ist die Freigabe des Unternehmens, die Atlatos-App für Geschäftsreisen nutzen zu können. Anderenfalls kann die mobile Version des Atlatos Profi Travellers eingesetzt werden, bei der keine persönlichen Daten bzw. Reisedaten auf dem Smartphone gespeichert werden.

Die Atlatos-App ermöglicht den Aufruf der aktuellen Buchungen und der Buchungshistorie. Die Buchung von Flügen, Hotels und Mietwagen ist nur mit einer Internetverbindung möglich.

Der Funktionsumfang der mobilen Buchung von Flügen, Hotel und Mietwagen deckt sich mit der Buchung am PC. Alle Unternehmenseinstellungen des Atlatos Profi Travellers werden auch auf die Atlatos-App übertragen. Angefangen von den interaktiven Reiserichtlinien über die verschlüsselt hinterlegte Zahlungsmethode sowie der Reisepräferenzen – die mobile Flug-, Hotel- oder Mietwagenbuchung steht der Buchung am PC für Selbstbucher in nichts nach.

Selbstverständlich können auch Reiseanträge und Reisekostenabrechnungen mobil mit zwei Klicks freigeben werden.

Der Travel Manager kann einfach über das Reporting einsehen, welche Buchungen mobil, online oder telefonisch getätigt wurden.



## ATLATOS INSIDE: NEUE FUNKTIONEN FÜR REISEBÜROS

### ÜBERTRAGUNG DER BAHN-BUCHUNG IN DAS MIDOFFICE-SYSTEM MIDOCO

Für eine einfachere Abrechnung der Bahnbuchungen durch das Reisebüro übertragen wir jede Bahnbuchung der Deutschen Bahn in das Midoffice-System Midoco. Damit kann das Serviceentgelt des Reisebüros nach unternehmensspezifischen Vorgaben mit Angabe der Zusatzdaten, wie der Kostenstelle, abgerechnet werden. Der elektronische Rechnungs- oder Liefercheinversand des Serviceentgeltes kann sowohl an den Reisenden, als auch an den Buchenden oder an eine zentrale Rechnungsadresse erfolgen.

### Neues Reporting auf Kundenebene

Reisebüros können über die neue Funktion „Reisebüro Accounting“ einfach einen Report über die monatlichen Buchungen der Firmenkunden aufgeschlüsselt nach Flug-, Hotel-, Mietwagen oder Bahnbuchungen abrufen. Gleichzeitig wird nach Buchungs- und Reisedatum unterschieden. Der Report wird als CSV-Datei zur Verfügung gestellt.



## ATLATOS PARTNER NEU INTEGRIERTER PARTNER IM ATLATOS PROFI TRAVELLER

### meetago

Das meetago® Online Meeting Tool bietet Tagungsplanern von Unternehmen, Organisationen, Verbänden, Agenturen und Hotels eine innovative Cloud-Lösung für die Buchung und das Management von Tagungen, Veranstaltungen und Geschäftsreisen jeder Größenordnung: Mit der MICE Procurement Solution und ihrem starken Fokus auf Vergleichbarkeit, Transparenz, strukturierte Prozesse und Compliance schafft das meetago® Online Meeting Tool nicht nur Sicherheit im Buchungsprozess. Dank der integrierten und skalierbaren Event Management Solution, geht mit ihm auch das Veranstaltungs- und Teilnehmermanagement leicht von der Hand - bei kleinen Meetings ebenso wie bei großen Events.

**meetago®**  
[for meeting planners]





# Die Vereinigten Arabischen Emirate

Um in der arabischen Welt erfolgreich Geschäfte abzuschließen, ist eine Kenntnis über die Geschäftskultur entscheidend. Die Bedeutung des Islams und der hohe Stellenwert der Beziehungen, prägt die Vereinten Arabischen Emirate genauso, wie andere arabische Länder wie Ägypten, Marokko und Saudi Arabien. Sympathie und Vertrauen ist Voraussetzung für jeden Geschäftsabschluss.

Warum den Lieferanten wechseln, wenn man seit Jahren freundschaftlich zusammenarbeitet? Der Preis ist zwar nicht egal, aber er entscheidet auch nicht über das Geschäft. Eine klare Trennung zwischen Geschäft und Privatem gibt es nicht. Für Europäer eine ungewöhnliche Herangehensweise. So wird bei uns doch die Neutralität, der bessere kaufmännische Abschluss in den Vordergrund gestellt - alles Andere ist „Geklüngel“, was sicher bei uns auch praktiziert, aber in der Öffentlichkeit eher belächelt wird.

Für eine langfristige Geschäftsbeziehung ist in den Vereinigten Arabischen Emiraten daher ein freundschaftlicher Umgang, mit Zeit für gegenseitige Besuche und der einen oder anderen gemeinsamen Freizeitaktivität, wichtig. Ein

gemeinsamer Ausflug zu einem Pferderennen, einer Sehenswürdigkeit – wie dem Burj Khalifa – oder auch nur ein gemeinsames Abendessen ohne Business-Themen stärken in jeden Fall die Geschäftsbeziehung. Ein privates Treffen zuhause oder ein traditionelles Essen (Reisgericht, welches mit den Händen gegessen wird) ist eine große Ehre, der mit der entsprechenden Dankbarkeit begegnet werden sollte. Mit Sachlichkeit und Abschlussorientierung wird keine Sympathie gewonnen und damit auch nicht der Auftrag.

Vertragsverhandlungen benötigen Zeit und so ist es entscheidend, einen großzügigen Verhandlungspuffer in die Preise einzukalkulieren. Beste Qualität zum besten Preis wird in den Golfstaaten gerne erwartet. Serviceleistungen können daher in den Preisverhandlungen als Mehrwert aufgeführt werden.

In den Vereinigten Arabischen Emiraten ist es wichtig, die richtigen Freunde zu haben. Umso höher der Stellenwert der Familie des Geschäftspartners vor Ort, umso einfacher lassen sich weitere Geschäfte schließen.





Direktheit in der Kommunikation wird im arabischen Umfeld vermieden. Ein „Vielleicht“ kann daher angebracht sein, wenn ein „Nein“ gemeint ist. Das „Ja“ eines Arabers bedeutet hingegen nur ein „Vielleicht“. Die jüngere Generation ist schon etwas offener für eine direkte Kommunikation.

Hierarchiestufen und Statussymbole sind aus der arabischen Welt nicht wegzudenken. Es ist daher wichtig diesem Hierarchiedenken gerecht zu werden und dem Geschäftspartner auf gleichem Rang zu begegnen. Die Macht wird auch gerne im Führungsstil mit dem Personal gezeigt. Ein deutscher Unternehmer, der die Tassen beim Kaffee selbst füllt oder wegräumt, verliert gleich an Seriosität.

Es versteht sich von selbst, dass in den Golfstaaten kein Alkohol getrunken wird. Ausgenommen sind Hotelbars, von denen man jedoch Abstand halten sollte, sofern der Gastgeber nicht selbst zum Abschlussgetränk einlädt. Nach einem ausgiebigen Geschäftstag kann ein Schweigen beim Tee oder Essen auch als Kompliment gewertet werden.

Tabuthemen, wie sensible Themen zur Politik, andere Ansichten zur Religion oder der Stellung der Frau, sollten nicht angesprochen werden. Der Fokus auf Gemeinsamkeiten oder das Hervorheben von Vorteilen der arabischen Welt verhindert den Sprung ins Fettnäpfchen. Die wichtigen Eckdaten des Islams zu kennen ist in jedem Fall von Vorteil, da der Islam nicht nur Religion ist, sondern auch die Gesellschaftsordnung und das Geschäftsleben beeinflusst. Eine einheimische Frau darf nicht direkt angesprochen werden und auch bei einer Vorstellung erwidert man diese in der Regel nur mit einem freundlichen Nicken.

Die Business-Etikette verlangt einen Anzug mit Krawatte für den Herren und den Hosenanzug oder einen längeren Rock für die Dame. Bloße Schultern, Oberarme und Dekolletees müssen vermieden werden.

Ein Gastgeschenk mit Herkunftsbezug wird sehr gerne gesehen, doch vermeiden Sie Alkohol und Nahrungsmittel und greifen lieber zu dem Bildband oder Geschirr aus der Heimat.

Freuen Sie sich auf die Vereinigten Arabischen Emirate und viel Erfolg bei der nächsten Geschäftsreise.

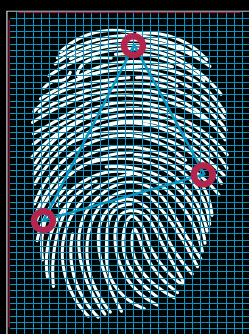
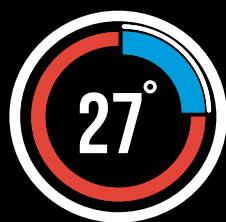
# Digitalisierung in der Geschäftsreisewelt

Die Digitalisierung ist in aller Munde. Doch was genau bedeutet dies für die Zukunft der Geschäftsreisenden von morgen und in fünf Jahren. Was ist Vision und was wird Realität?

## Der Alltag eines Geschäftsreisenden von morgen sieht vielleicht so aus:

Oktober 2023: Ich bin nicht überrascht, dass Alexa mich 20 Minuten später weckt, als ursprünglich eingestellt – mein Abflug hat immerhin 40 Minuten Verspätung. Im Hintergrund wurden bereits neue Abfahrzeiten, Stau in Stoßzeiten und meine gesetzten Präferenzen, z.B. vor 6 Uhr morgens bei Verzögerungen lieber länger zu schlafen, berücksichtigt. Selbstverständlich wurden auch die neuen Abholzeiten des autonom fahrenden Taxis sowie weitere Reiseservices vollautomatisch für meine hinterlegte Kostenstelle 23453 umgebucht. Ich muss mir somit auch keine Gedanken um die Zahlung machen. Dezent bekomme ich von Alexa noch einen Hinweis, besser einen Regenschirm einzupacken, da es am Zielort regnen wird. Ich sitze im Taxi und entspanne etwas auf dem Weg zum Bahnhof. Mit dem ICE geht es zum nächstgelegenen Flughafen.

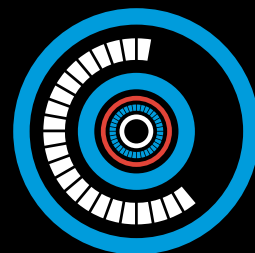
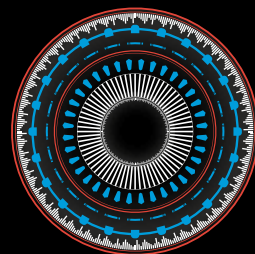
Es ist doch wichtig, ausgeruht zum Termin zu erscheinen. Geschäftsreisen sind seltener geworden, da vieles in Webmeetings geklärt werden kann. Doch wenn wir dann auf Reisen gehen, sollte alles perfekt sein - ob Zugfahrt, Flug oder ein autonom fahrendes Auto ist Geschmackssache. Ich präferiere bei kurzen Distanzen den persönlichen Fahrer, schon um einen Beitrag für die Sicherung eines Arbeitsplatzes zu leisten.



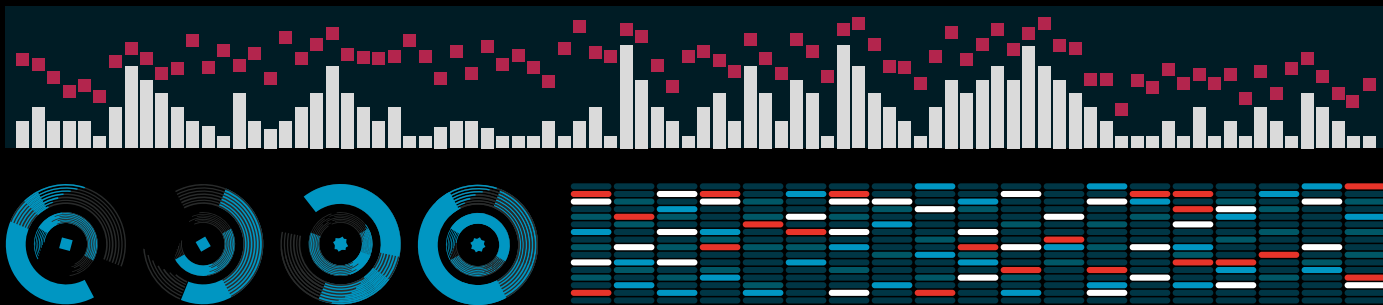
Meine Smartwatch teilt mir mit, dass nun auch mein Zug 20 Min Verspätung hat. Verspätungen von Bahn und Flug gibt es hin und wieder noch. Seit die Deutsche Bahn die Züge von Robotern fahren lässt, haben sich die Verspätungen reduziert. Doch mit der Investition in Roboter ist das Schienennetz etwas zu kurz gekommen, so dass ein marodes Netz oft Ursache für Verspätungen ist.

Die automatische Geschäftsreisebuchung erkennt via künstlicher Intelligenz (KI) im Hintergrund, dass nun doch alles etwas enger getaktet ist und mein präferiertes Frühstück am Flughafen sich nun doch nur ein auf ein Heißgetränk To-Go beschränken wird. Mein Smartphone fragt, ob ich den Check-in schon jetzt machen möchte, die Boardingcard direkt in meine Geschäftsreise-App geladen und bei Starbucks ein Coupon für einen Cappuccino ausgestellt werden soll. Ich stimme drei Mal zu.

In München angekommen holt mich mein SmartCar ab. Mietwagenbuchungen gibt es nicht mehr. Die Abholung und Rückgabe ist viel zu zeitintensiv und es gibt Besseres als sich mit dem PKW durch eine fremde Stadt zu quälen. Mein SmartCar fährt mich autonom zu meinen Terminen. Entspannter geht es nicht. Ich bearbeite meine Mails, telefoniere und bin mir zu 100% sicher, dass mein SmartCar wesentlich besser fährt als ich selbst. Mit Einführung der SmartCars konnten die Autounfälle erheblich reduziert werden. In der Regel liegt es heute an der Unachtsamkeit von Fußgänger und Fahrradfahrern. Es sind weniger Fahrzeuge unterwegs. Es gibt ganze Straßenzüge ohne Parkplatz-







flächen, dafür wesentlich mehr Grünflächen. Wer braucht schon ein eigenes Fahrzeug, was die meiste Zeit ungenutzt in der Garage steht?

Nach meinem Meeting im Hotelzimmer angekommen, wartet bereits ein kühles Radler auf mich. Personalisierung ist auch ein Trend bei der Hotelbuchung. Ob ein Getränk, Badutensilien, Zeitschriften oder Dienstleistungen wie eine Massage nach Feierabend – die Hotelbuchungen sind mit Gratis- und kostenpflichtigen Zusatzleistungen so individuell wie nie zuvor.

Viel zu teuer? Nein! Dank innovativer Buchungstechnologien werden preistreibende Messezeiten in meiner Reiseplanung umgangen, selbst anstehende Unwetter oder weitere Reisewarnungen wurden bei meiner Buchung berücksichtigt – damit werden auch Einsparungen erzielt.

Bei Alexa im Hotel angemeldet, habe ich auch hier Zugriff auf meine Musik und lasse den Abend entspannt ausklingen.

Ob dieses Bild der Geschäftsreise für 2023 realistisch ist? In jedem Fall wird es Veränderungen geben. Sprachsteuerung, Chat Bots und künstliche Intelligenz verändern auch den Alltag von Reisenden nachhaltig. Im ersten Schritt werden Unternehmen nach wie vor die Prozessoptimierung und die Erfüllung von Fürsorgepflichten priorisieren. Doch der Wettkampf um hochqualifizierte Fachkräfte beeinflusst auch die Reiseorganisation in Unternehmen. Der Komfort auf Reisen ist für die Mitarbeiter ein Kriterium für die Wahl des Arbeitsplatzes. Travel Manager sind daher angehalten, den Komfort der Reisenden höher zu bewerten als das Ausschöpfen jedes Einsparungspotenziales.

## TRENDS DER ZUKUNFT IM ÜBERBLICK

### Sprachsteuerung

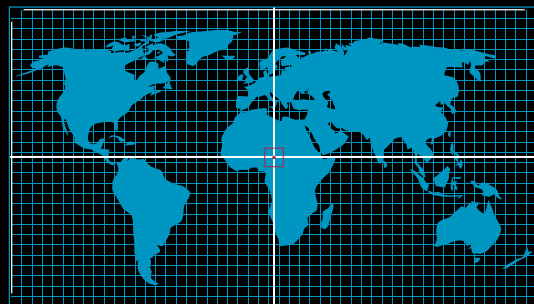
Die Reiseplanung und die Assistenz während der Reise wird durch Sprachsteuerung und künstliche Intelligenz optimiert. Der Reisende wird aktiv auf Gefahren hingewiesen und bekommt nützliche Tipps für unterwegs. Die Reiseplanung erfolgt fast ausschließlich sprachgesteuert.

### Künstliche Intelligenz

Nicht nur gespeicherte Informationen wie Reisepräferenzen werden in der Buchung berücksichtigt, es erfolgt auch eine proaktive Reisebegleitung. Der Reisende wird auf Ereignisse wie Streiks oder ungünstige Wetterverhältnisse proaktiv hingewiesen.

### Personalisierung

Auch Anbieter digitalisieren Prozesse und bieten maßgeschneiderte Angebote passgenau auf die Anforderungen des Reisenden und des Unternehmens. Chat Bots ermöglichen eine intensivere Betreuung des Reisenden.



# AIRPLUS: EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT

## **Mehr Service, mehr Komfort: Die Zukunft des Travel Managements**

Die Digitalisierung unserer Welt schreitet kontinuierlich voran und transformiert die gesellschaftlichen Kommunikationsstrukturen nachhaltig. Wer heute national und international erfolgreich agieren möchte, muss flexible Konzepte entwickeln, die dem digitalen Fortschritt und der damit einhergehenden mobilen Individualisierung gerecht werden können. Augmented und Virtual Reality, Big Data und Artificial Intelligence werden im Business Travel Management immer größere Rollen spielen. Denn der Geschäftsreisende der Zukunft erwartet, dass die von ihm genutzten Buchungswege nicht nur intuitiv funktionieren, sondern auch proaktiv für ihn mitdenken.

## **Das Bezahlen wird unsichtbar.**

Im Finanzsektor werden bargeldlose Bezahlprozesse immer beliebter. Der Trend geht hin zu einer nahtlos integrierten Zahlung, die maximalen Komfort bietet. „Wir sehen unsere Aufgabe darin, es unseren Kunden so leicht wie möglich zu machen“, erklärt Birgit Hölzel, Director Country Management Germany bei AirPlus. „Deshalb arbeiten wir kontinuierlich daran, unsere Bezahlösungen – vom AirPlus Company Account bis zu den flexibel einsetzbaren AirPlus Corporate Cards – den ständig sich verändernden digitalen Anforderungen anzupassen.“ Erreicht sei das Ziel erst dann, wenn der eigentliche Bezahlvorgang vollständig im Hintergrund ablaufe, ohne dass der Kunde ihn noch bewusst wahrnehme.

## **Der Blick in die Zukunft entscheidet.**

Dafür müssen die Entwicklungen der globalen Geschäftsreiseindustrie ständig beobachtet werden. „Die Analyse aufkeimender Trends innerhalb des Travel Managements steht bei uns hoch im Kurs“, führt die AirPlus-Managerin aus. Denn nur, wenn die wichtigsten digitalen Strömungen herausgefiltert werden können, sei es möglich, passende Bezahlösungen dafür zu entwickeln. „Um auch langfristig besten Kundenservice zu bieten, ist die Zukunftsforschung unerlässlich“, so Birgit Hölzel und ergänzt: „Wir gehen spannenden Zeiten entgegen: Dank Trends wie Invisible Payment, Big Data, Artificial Intelligence und Co. werden lästige Pflichten, wie etwa das Sammeln von Einzelbelegen bald schon Vergangenheit sein. Für den Kunden bedeutet das definitiv ein Plus an Bequemlichkeit.“

## **Gemeinsam erfolgreich sein.**

Deshalb arbeitet AirPlus nicht nur an einer Reihe eigener Innovationen wie dem bargeldlosen Corporate Parking oder der Restaurantlösung dine+go, sondern beteiligt sich auch an vielen Partnerprojekten. „Wir müssen wissen, welche Entwicklungen für unsere Kooperationspartner von Relevanz sind. Woran arbeiten sie gerade und wo besteht noch Potential, unsere Zusammenarbeit zu optimieren, damit der Kunde auch zukünftig vollkommen zufriedengestellt werden kann“, erläutert Hölzel.

Der Geschäftsreisende der Zukunft erwartet, dass die von ihm genutzten Buchungswege proaktiv für ihn mitdenken.



## Birgit Hölzel

Director Country Management  
Germany bei AirPlus

### Mit starken Partnerkonzepten überzeugen.

Dazu gehört auch der Schulterschluss mit Atlatos. „Bereits jetzt profitieren unsere gemeinsamen Kunden von einer zeit- und kostensparenden, gemeinsam entwickelten Komplettlösung, die von der Buchung und Bezahlung bis hin zur Abrechnung und Auswertung alles aus einem Guss bietet“, erläutert die Payment-Expertin. Sind die AirPlus-Bezahlösungen und persönlichen Daten im Online-Buchungsportal hinterlegt, stehen sie bei jeder Buchung automatisch zur Verfügung. Die Reisekostenrichtlinien werden zudem stringent eingehalten. Das bringt Travel Managern und Geschäftsreisenden enorme Arbeitserleichterungen. Und auch die Buchhaltung darf sich über konsolidierte Transaktionsdaten freuen, die übersichtlich in einer Sammelrechnung zur Verfügung gestellt werden.

Doch trotz der durchweg positiven Kundenresonanz wollen sich beide Partner nicht auf den bisher erarbeiteten Lorbeeren ausruhen. „Wir stehen in ständigem Austausch, um auf veränderte Kundenbedürfnisse schnell und flexibel reagieren zu können“, stellt Birgit Hölzel klar. „Deshalb bin ich der festen Überzeugung, dass wir bestens für die Herausforderungen der Zukunft gewappnet sind.“

Sie möchten mehr über die Komplettlösung von AirPlus International und Atlatos erfahren? Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0 61 02-20 4-444 oder auf [www.airplus.com](http://www.airplus.com).

# AirPlus

INTERNATIONAL



# Die richtige Location für ein unvergessliches Event

Für die perfekte Veranstaltung gibt es zahlreiche Möglichkeiten in allen Städten Deutschlands. Ein außergewöhnliches Event beeindruckt neben einer sehr guten Organisation auch mit der richtigen Location. Gerne möchten wir Ihnen fünf besondere Veranstaltungsorte vorstellen.

## simINN Flugsimulator - Stuttgart

Mit einem Event im Flugsimulator der simINN GmbH gelingt es Ihnen garantiert, Ihre Gäste zu beeindrucken. Auf dem 280 m<sup>2</sup> großen ehemaligen Landesflughafen Württembergs können die Gäste selbst in den Sessel steigen und durch eine 210-Grad-Projektionsfläche zum Piloten werden. Durch die aufmerksame „Crew“, Catering und individuell gestaltbarem Design bietet simINN den perfekten Rahmen für ein unvergessliches Erlebnis.



## Bavaria Filmstadt - München

Ob ein Event im Western Saloon, in der Vulkanhöhle, im Visual Effects Studio oder im Bullyversum, die Bavaria Filmstadt ermöglicht Events der besonderen Klasse in einer einzigartigen Film- und Fernseh-Welt. Mit einer individuellen Führung oder einem Teambuilding-Event „Filmworkshop“ können die Gäste in die Fernseh- und Kinowelt eingeführt werden.



### Hauptstadtfloß – Berlin

Den Tag mit den Gästen in einem Loungefloß zu verbringen, ermöglicht wohl eine der außergewöhnlichsten Locations in unserer Bundeshauptstadt. Liegestühle auf dem Sonnendeck und eine Sauna sorgen für pure Entspannung. Durch die Glasfront entsteht ein einzigartiger Panoramablick und Dank der eingebauten Küche steht auch einem Koch-Event als Teambuilding-Maßnahme nichts mehr im Weg.



### Schloss Blankensee - Potsdam

Diese Location liegt im Grünen, weit weg vom hektischen Alltag der Großstadt. Das Gebäude bietet mit sechs Seminarräumen zwischen 30 und 100 m² sowie einem großen Garten als Außenbereich für einen ruhigen Ort, an dem Konzentration mit idyllischer Umgebung verbunden wird. Laden Sie Ihre Gäste auf Schloss Blankensee ein und genießen Sie eine märchenhafte Atmosphäre auf dem Land.



### Gärtnerei Elsäßer – Stuttgart

Wenn Sie nach einer kreativen, idyllischen und stilvollen Location für Ihr Firmenevent suchen, laden Sie Ihre Gäste doch in ein Gewächshaus ein. Die Gärtnerei Elsäßer bietet, neben einem verzaubernden Garten, auch ein Gewächshaus als Veranstaltungsraum in dem bis zu 120 Personen Platz finden. Durch eine individuell anpassbare Umgebung entsteht in jedem Fall ein besonderes Ambiente, das einen bleibenden Eindruck hinterlässt.





# ATLATOS-SCHULUNGSTERMINE FÜR 2018

## Intensiv-Schulungen für Travel Manager/innen

**Veranstalter:**  
Atlasos GmbH

**Veranstaltungsort:**  
Hamburg, Frankfurt,  
Berlin und München

**Referenten:**  
Herr Christian Müller  
Frau Dipl. Ing.  
(BA) Esther Stehning

**Termine:**  
15.03.2018 Frankfurt  
21.06.2018 München  
27.09.2018 Hamburg  
13.12.2018 Berlin

**Uhrzeit:**  
10:00 - 17:00 Uhr

**Teilnehmer:**  
Maximal 7  
(Intensiv-Training)

**Teilnahmegebühr:**  
249,- € zzgl. MwSt

### Informationen:

Im Rahmen des Business-Workshops werden Einsparungsmöglichkeiten bei der Reiseorganisation von Unternehmen aufgezeigt. Teilnehmer erfahren in einer Live-Vorstellung, wie durch den Einsatz des modernen Travel Management Systems Atlatos Profi Traveller die Reisekosten gesenkt und die Reiseprozesse erheblich vereinfacht werden können. Von der Planung über die Buchung bis zur Reisekostenabrechnung und Auswertung der Reisebudgets werden Szenarien für den effizienten Ablauf der Reiseorganisation aufgezeigt. Zudem werden Administrations-Möglichkeiten von Reiserichtlinien sowie Genehmigungsprozesse und die Anlage von Mitarbeitern näher beleuchtet.

## Intensiv-Schulungen für Reisebüros

### Informationen:

Der Intensiv-Reisebüro-Workshop beinhaltet die Präsentation aller Funktionalitäten des Atlatos Profi Travellers, die Möglichkeiten der Systemeinstellung sowie hilfreiche Tipps für das operative Geschäft im Firmendienst. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Prozessoptimierung der Online-Buchungen im Reisebüro und der zugehörigen Prozesse, sowie die Vorstellung neuer Funktionalitäten von Atlatos.

Für weitere Informationen zur Schulung und zur Anmeldung wenden Sie sich an uns unter 06431 – 212498 0 oder senden Sie eine E-Mail an [kontakt@atlatos.com](mailto:kontakt@atlatos.com).

**Veranstalter:**  
Atlasos GmbH

**Veranstaltungsort:**  
Schloßstraße 24  
65594 Runkel-Dehrn

**Referenten:**  
Herr Thielo  
Nickel-Barischew  
Frau Dipl. Ing. (BA)  
Esther Stehning

**Termine:**  
Donnerstag, 22.03.2018  
Donnerstag, 25.10.2018

**Uhrzeit:**  
10:00 – 17:00 Uhr

**Teilnehmer:**  
Maximal 7  
(Intensiv-Training)

**Teilnahmegebühr:**  
199,- € zzgl. MwSt



# Online-Schulungen

## Kostenfreie Online-Schulungstermine für Reisebüros

|                 |                                                          |
|-----------------|----------------------------------------------------------|
| <b>05.01.18</b> | 09:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung   |
| <b>02.02.18</b> | 09:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung   |
| <b>02.03.18</b> | 09:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung   |
| <b>06.04.18</b> | 09:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung   |
| <b>04.05.18</b> | 09:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung   |
| <b>01.06.18</b> | 11:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Professional |
| <b>06.07.18</b> | 09:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung   |
| <b>03.08.18</b> | 09:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung   |
| <b>07.09.18</b> | 09:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung   |
| <b>05.10.18</b> | 09:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung   |
| <b>02.11.18</b> | 11:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Professional |
| <b>07.12.18</b> | 09:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung   |

## Kostenfreie Online-Schulungstermine für Unternehmen

|                 |                                                        |
|-----------------|--------------------------------------------------------|
| <b>12.01.18</b> | 10:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung |
| <b>09.02.18</b> | 10:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung |
| <b>09.03.18</b> | 10:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung |
| <b>20.04.18</b> | 10:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung |
| <b>11.05.18</b> | 10:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung |
| <b>10.06.18</b> | 10:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung |
| <b>13.07.18</b> | 10:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung |
| <b>10.08.18</b> | 10:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung |
| <b>07.09.18</b> | 10:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung |
| <b>12.10.18</b> | 10:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung |
| <b>09.11.18</b> | 10:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung |
| <b>07.12.18</b> | 10:00 Atlatos Profi Traveller Vorstellung – Einführung |

# FLY & HELP

## MIT BILDUNG IN EINE SELBSTBESTIMMTE ZUKUNFT

### Der Helfer aus dem Westerwald

Reiner Meutsch, ehemals Geschäftsführer des Reisedirektanbieters Berge & Meer, räumte 2009 seinen Schreibtisch, um sich einer neuen abenteuerlich anmutenden Herausforderung zu stellen:

Mit seiner Faszination für das Fliegen und seinem lang gehegten Wunsch, etwas zu bewegen und verändern zu müssen, startet er seine Weltumrundung im zweimotorigen Kleinflugzeug verbunden mit der Umsetzung erster Spendenprojekte.

Triebfeder für seine einzigartige Mission war nicht nur die Sehnsucht nach unberührter Natur mit ihrer exotischen Tier- und Pflanzenwelt. Sein besonderes Interesse galt den Menschen, insbesondere den Kindern, die unweit traumhafter Badestrände oder professionell organisierter Safari-Touren ein Leben in Armut ohne Bildungschancen führen. Inspiriert von persönlichen Gesprächen mit Menschen, die von ihren Träumen nach einem anderen Leben berichteten, hätten sie einen Zugang zu schulischer Bildung gehabt, gründete Reiner Meutsch die Stiftung „Fly & Help“.

**Mittlerweile unterstützen Prominente aus Wirtschaft, Politik und Showbusiness das Engagement.**

### Chance auf eine selbstbestimmte Zukunft

Die Intension seiner Stiftung "Fly & Help" ist, das Recht auf Bildung für alle Kinder in der Welt Wirklichkeit werden zu lassen. Reiner Meutsch ist überzeugt davon, dass Kinder nur durch Bildung eine Chance auf eine selbstbestimmte Zukunft und ein besseres Leben haben.

Mittlerweile unterstützen Prominente aus Wirtschaft, Politik und Showbusiness das Engagement des authentisch daherkommenden Reiner Meutsch. Sie honorieren seine inspirierenden Medienauftritte und ideenreichen Kampagnen mit großem Zuspruch und motivieren Unternehmen, Firmen und Privatpersonen für seine Bildungsprojekte Geld zur Verfügung zu stellen.

### Wo die Not am größten ist

FLY & HELP hat bereits in über 36 Ländern auf drei verschiedenen Kontinenten in Modernisierung und Neubau von Schulen investiert. Bis heute konnten bereits 137 Schulen an die dankbaren Schüler und Lehrer übergeben werden und die Erfolgsgeschichte geht weiter.

Dank großzügiger Spenden kommen jährlich circa 30 Projekte hinzu, was den dringenden Bedarf an Schulen bei weitem nicht decken kann.



Schule in  
Gitambi, Ruanda





## Hilfsprojekte in Afrika, Asien & Amerika



Wenn Schüler beim Lernen unter Bäumen sitzen und keinerlei sanitäre Einrichtung zur Verfügung haben, ist schnelle Hilfe gefragt. Neben Neubauten ist die häufigste Aufgabe vor Ort, marode Schulgebäude zu renovieren und zu erweitern. Auch Klassenräumen, Lehrerzimmer und die Schulbibliothek werden mit dem erforderlichen Mobiliar ausgestattet.

Keinesfalls vergessen werden darf dabei, die Bewohner der Region aktiv in die Bau- und Sanierungsarbeiten einzubinden. Dieses nicht unwesentliche Prinzip der Missionsarbeit trägt dazu bei, dass sie sich mit den Projekten identifizieren und den besonderen Wert einer Schulbildung besser verstehen lernen.

### Reisen und Gutes tun!

Eine großartige Idee könnte sein, die nächste Dienstreise oder auch die private Südafrika-Traumrundreise mit einem FLY & HELP Schulbesuch zu verknüpfen?

Reisen und Gutes tun! Enorme Herzlichkeit und Gastfreundschaft erleben! Während eines Schulbesuchs in glückliche Kinderaugen sehen!

Die Prime Promotion GmbH - Langstraße 10 - 57612 organisiert derartige Reise- Events und unterstützt mit jeweils 50,-EUR pro Buchung die Reiner Meusch Stiftung.

Sie möchte auch helfen? Unter [www.fly-and-help.de](http://www.fly-and-help.de) finden Sie weiterführende Informationen und Hintergründe zu den aktuellen Spendenprojekten.



# Stellenanzeige

Junior-Kundenbetreuer/in

## Das sind Deine Aufgabengebiete:

- Berate & betreue unsere Kunden
- Durchführung von Neukundenmaßnahmen
- Sei die Schnittstelle zwischen unseren Kunden & Reisebüro-Partnern
- Unterstütze bei Schulungsmaßnahmen und Informationsveranstaltungen

## Dein Profil

- Hohe Affinität zum Internet
- Erfahrungen in der Touristikbranche
- Eigenständige, leidenschaftliche & verantwortungsbewusste Arbeitsweise im Team
- Spaß & Freude an der Kommunikation mit Menschen
- Offenheit & Interesse an neuen Dingen
- Sehr gute MS Office Kenntnisse
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort & Schrift

## Standort:

Runkel-Dehrn bei Limburg

## Finden wirst Du bei uns:

- Ein innovatives, freundliches & angenehmes Arbeitsumfeld
- Klare Verantwortungsbereiche mit flachen Hierarchien
- Freiräume & Möglichkeiten für Deine Entwicklung & Perspektiven
- Einen Arbeitsplatz, der Dir auch Spaß bereitet
- Selbständiges Arbeiten & Durchführung eigener Projekte

# Interesse geweckt?

## Bewirb dich jetzt!

Sende uns Deine vollständigen Unterlagen per E-Mail an [kontakt@atlatos.com](mailto:kontakt@atlatos.com).

Dein Ansprechpartner: Esther Stehning,  
Tel.: 06431-212498-0.

# Ausbildung

Fachinformatiker

Anwendungsentwicklung (m/w)

Die Atlatos GmbH ist ein dynamisches und innovatives Softwarehaus, das sich auf die Entwicklung von touristischen IT-Lösungen spezialisiert hat. Wir bieten ein webbasiertes Travel Management System zur Optimierung der Reiseorganisation in Unternehmen. Weitere Informationen findest du über uns unter [www.atlatos.com](http://www.atlatos.com).

## Was dich erwartet

Als Fachinformatiker kennst du dich in der modernen Welt der Informationstechnologie aus. Du realisierst Lösungen sowohl für die Hardware als auch für die Software. Dafür beherrscht du Betriebssysteme, Programmiersprachen, Systemplattformen und programmierst Erweiterungen für unsere firmeneigene Systeme wie unser Travel Management System. Die Ausbildung dauert drei Jahre.

## Was du lernst und arbeitest:

Während der Ausbildung lernst du alle Kernqualifikationen, die für IT-Berufe nötig sind. Als Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung spezialisierst du dich auf:

- Softwareentwicklung
- Expertensysteme
- Projektplanung, -durchführung und -kontrolle
- Präsentation von Anwendungen
- Auf die Kunden zugeschnittenen Anwendungslösungen
- Beratung und Schulung von Nutzern

## Was du mitbringen solltest:

- Einen erfolgreichen Schulabschluss
- Begeisterung für Computertechnik und Programmierung
- Technisches Verständnis und Abstraktionsvermögen
- Teamfähigkeit
- Mobilität und Flexibilität

# Zentral, papierlos, einfach: Moderne Payment-Lösungen



Fehlerhafte Reisekostenabrechnungen mit fehlenden Angaben oder Zahlendrehern bei Projektcode oder Firmierung – Travel Management und Buchhaltung müssen viel Zeit und **Ressourcen investieren**, um die **Kostentransparenz** zu erhöhen. **Moderne Bezahlösungen** können helfen.

Die Reisekostenabrechnung ist ein notwendiger, aber oft ungeliebter Teil einer Geschäftsreise. Wenig beachtet ist der enorme Aufwand, der durch den Abrechnungsprozess entsteht: Durchschnittlich 20 Minuten kostet jeder einzelne Expense Report. Zudem enthält gut jede fünfte Abrechnung Fehler, die Korrekturschleifen erfordern. Die manuellen Schritte und Korrekturen kosten bei Reisenden und bei der Finanzabteilung viel Zeit und Ressourcen.

Automatisierung und Digitalisierung sind der Schlüssel, um Mitarbeiter zu entlasten, und dem Travel Manager gleichzeitig eine bessere Kontrolle der Reiserichtlinien zu ermöglichen. Moderne Payment-Lösungen bieten darüber hinaus:

- ✓ Zentrale Bezahlung und Rechnungsstellung: Erhebliches Einsparpotenzial durch optimierte interne Prozesse
- ✓ Einfache Mehrwertsteuer-Rückerstattung: Rechnungen sind auf Einzelposten wie WLAN oder Frühstück aufgeschlüsselt und die Mehrwertsteuer ist separat ausgewiesen
- ✓ Eine bessere Verhandlungsgrundlage mit Hotels durch eine enorme Datentiefe

Die Mitarbeiter müssen nicht in Vorkasse treten und in der späteren Reisekostenabrechnung ist bereits alles detailliert erfasst – für die volle Transparenz bei Travel Management und Buchhaltung. So wird die detaillierte Auswertung aller Hotelbuchungen und fakturierten Rechnungen möglich – komfortabel und transparent, wie heute schon bei den Flugausgaben bekannt.



Erfahren Sie mehr über moderne Bezahlösungen  
[corporate.hrs.com](https://corporate.hrs.com)



Sie befinden sich hier: » [Startseite](#)

Seite drucken

## Atlasos-Lösungen Ihre Werkzeuge für ein effizientes Travel Management

Mit den Lösungen von Atlasos vereinfachen Unternehmen die Reiseprozesse und senken die Ausgaben für Geschäftsreisen signifikant. Das Travel Management System Atlasos Profi Traveller ermöglicht eine leichte Online-Buchung von Geschäftsreisen mit Berücksichtigung von Reiserichtlinien, Buchungsfreigaben und Firmenkonditionen des Unternehmens. Von der Reise genehmigung über die Reisebuchung bis hin zur Reisekostenabrechnung - alles über eine Plattform

Willkommen in einer neuen Geschäftsreise-Welt!

## Unternehmen, die auf Atlasos zählen

Finanz Informatik

ADLER

XING

bofrost

22.12.2017

[Alle News](#)



### Frohe Weihnachten

Wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten mit besinnlichen Stunden und Zeit, sich an die glücklichen Momente des Jahres zu [ [...mehr](#) ]

30.11.2017

[Alle News](#)



### Atlasos Newsletter

Interessante Informationen rund um das Thema Geschäftsreisen, neue Funktionen im Atlasos Profi Traveller und wichtige Daten zu unseren [ [...mehr](#) ]

05.09.2017

[Alle News](#)



### Atlasos kurz vorstellt

Geschäftsreisen effizient managen - der Atlasos Film: Mit einem Travel Management System können die Reiseprozesse aktualisiert und die Reiseausgaben [ [...mehr](#) ]

## Impressum

Redaktion im Dialog:  
kontakt@atlatos.com  
Herausgeber: Atlasos GmbH

Tel: 0049 (0) 6431-212498-0  
E-Mail: kontakt@atlatos.com

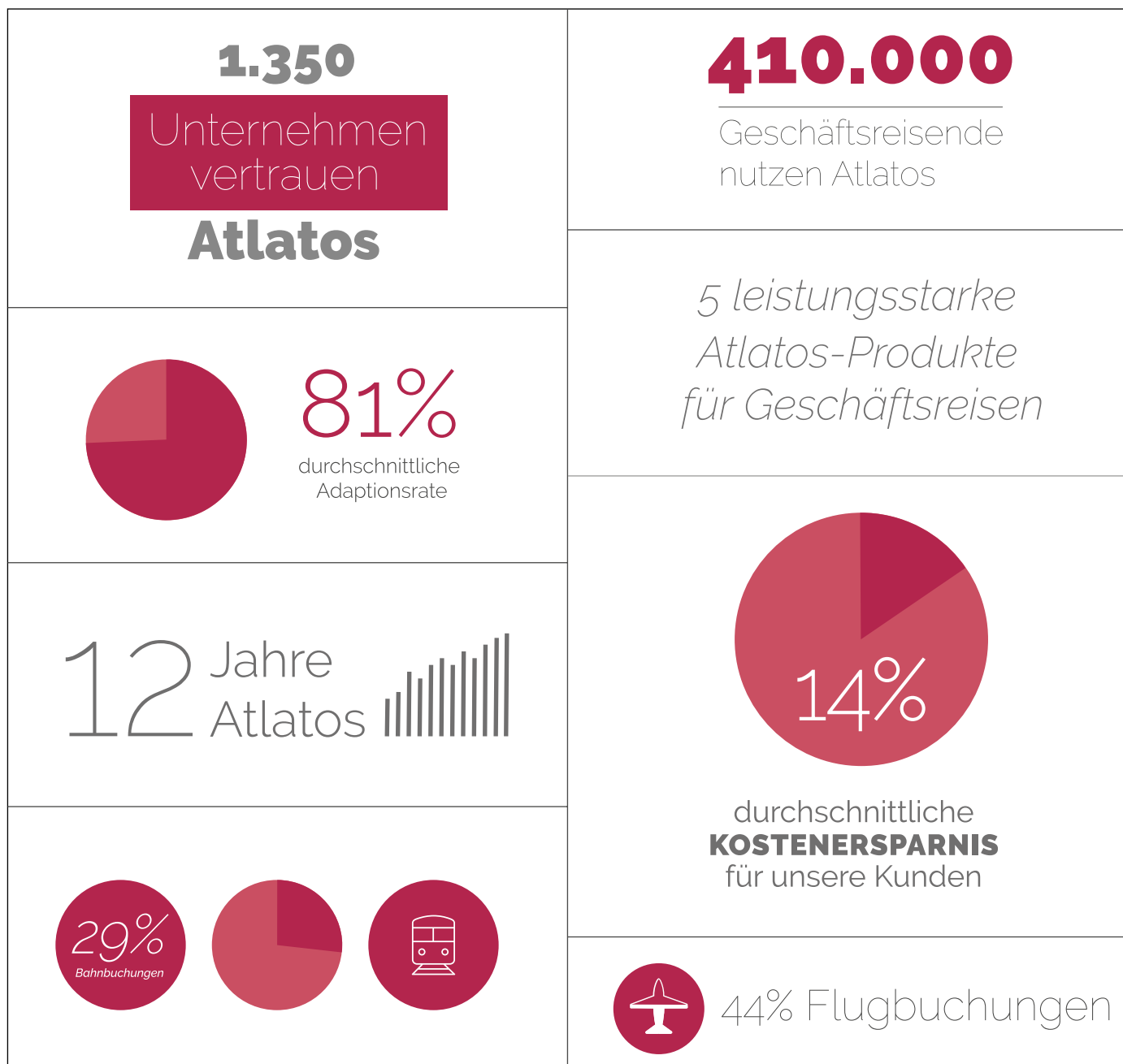
Auflage: 10.000  
Gesamt-Objektverantwortung:  
Esther Stehning

Atlasos GmbH  
Schloßstrasse 24  
65594 Runkel-Dehrn

Redaktion: Laura Zingel, Michael Höger, Esther Stehning

Satz & Gestaltung: studio halvar





#### Bild- & und Symbolverzeichnis

##### Shutterstock.com:

Micha Weber S. 1  
Rawpixel.com S. 6  
Vitya\_M S. 8  
M.Stasy S. 8  
vladwel S. 8  
Krol S. 17  
Prasit Rodphan S. 20-21  
oneinchpunch S. 28-29  
acid2728k S. 30-31  
sirtravelalot S. 9

##### iStock:

andresr S. 25

##### Esther Stehning:

S. 3, 10-11, 18-19, 23, 24, 26,  
42-43

##### Pressebilder:

**Fly & Help:** S. 38-39

**Barmenia**

Peter Heyder S. 14-15

**simINN** S. 34

**Bavaria Filmstadt** S. 34

**Hauptstadtflöß** S. 35

**Schloss Blankensee** S. 35

**Gärtnerei Elsässer** S. 35

**AirPlus:** Birgit Hölzer S. 33

##### Nounproject.com:

Maria Kislitsina S. 8  
Trident S. 10  
Bharat, Mello, S. 11  
Kamal S. 12  
Ben Davis, Oksana  
Latysheva S. 27



**Jetzt wird die Geschäftsreise mit der Bahn noch schneller:**

# Von München nach Berlin in unter 4 Stunden.



## **Schneller – Direkter – Komfortabler**

Ab Dezember über die neue Schnellfahrstrecke konkurrenzlos schnell zwischen den Metropolen München, Nürnberg, Erfurt, Leipzig und Berlin reisen: [bahn.de/schnellfahrstrecke](https://bahn.de/schnellfahrstrecke)